

The image shows two firefighters in full protective gear, including helmets and oxygen tanks, working in a dark environment. Above them, a large, intense fire with bright orange and yellow flames is visible. The firefighters are wearing dark jackets with reflective yellow stripes. One firefighter is holding a hose or tool. The overall scene is dramatic and highlights the bravery of the firefighters.

**Freiwillige Feuerwehr  
der Stadt Gänserndorf**  
**JAHRESBERICHT 2020**

# Inhalt

Vorwort des Kommandanten .....	1
Das scheidende Kommando .....	2
Schutzbereich und Organisation .....	4
Einsatzentwicklung .....	6
Die Sirene heult – kommst du auch? .....	7
Wie koordinierst du dein Privatleben und die Feuerwehr? .....	8
Mannschaft .....	10
Fahrzeugüberblick .....	12
Nachruf Gerhard Barth .....	13
Corona 2020 – ein Fazit des Bezirksfeuerwehrarztes Dr. Imböck .....	14
Einsatzdetailberichte .....	15
Tierrettung – Einsatzdetailberichte .....	21
Fotogalerie Einsätze .....	22
Ausbildung zu Zeiten von Covid-19 .....	24
Heißbrandausbildung .....	26
FULA 2020 .....	28
Kärnten – 25-jährige Patenschaft .....	29
Feuerwehryugend .....	30
Tipps für die Advent-, Weihnachtszeit und Silvester .....	34
Haussammlung – Spenden Erklärung warum heuer nicht! .....	36



Aufgrund der besseren Lesbarkeit wird manchmal nur die männliche Schreibweise verwendet. Sie bezieht sich dann auf beide Geschlechter gleichermaßen.

## MAN TGE 4x4. BEREIT, WENN NOT AM MANN IST.



Der MAN TGE 4x4 von 3,5 t bis 5,5 t – damit Hilfe immer sicher und zuverlässig an ihr Ziel kommt. Mehr Info bei Ihrem MAN-Partner oder unter [www.van.man/at](http://www.van.man/at)



## Liebe Gänserndorferinnen, liebe Gänserndorfer! Liebe Feuerwehrkameradinnen, liebe Feuerwehrkameraden!

Auch heuer dürfen wir Ihnen wieder unseren Jahresbericht zusenden, welcher einen Rückblick auf das abgelaufene Feuerwehrjahr geben soll. – Dieses Jahr war auch für die Feuerwehr Gänserndorf aufgrund Corona, wie für Sie wahrscheinlich auch, ganz anders und stellte uns vor neue Herausforderungen. Das Jahr 2020 werden wir alle sicher nicht so schnell vergessen.

In diesem Zusammenhang möchte ich mich bei unseren Partnern aus der Wirtschaft recht herzlich bedanken, die mit ihren Werbeeinschaltungen das Erscheinen des Jahresberichts überhaupt erst ermöglicht haben, und das in wirtschaftlich sehr schweren Zeiten.

Das Jahr 2020 begann für die Freiwillige Feuerwehr Gänserndorf nach der Mitgliederversammlung mit unseren Übungen und einem Ausflug Ende Februar nach Kühweg in Kärnten. Dort gab es ein Jubiläum zu feiern, nämlich 25 Jahre Freundschaft mit der Freiwilligen Feuerwehr Kühweg – wir duften mit unseren Freunden drei tolle Tage verbringen. Mitte März dann der plötzliche Lockdown und alles änderte sich schlagartig. Das Feuerwehrhaus wurde bis auf dringende Wartungs- und Instandsetzungsmaßnahmen für alle gesperrt, keine Übungen, keine Feuerwehrjugend, keine Fortbildung und keine Veranstaltungen – nur Einsätze und diese nur mit der notwendigsten Mannschaft unter Einhaltung der Hygiene- und Schutzbestimmungen. Nach der Sommer-

pause konnten wir zu unserem Übungsbetrieb zurückkehren und seit Anfang November ist nun wieder alles gesperrt und abgesagt, auch unsere Haussammlung in Gänserndorf-Stadt und Gänserndorf-Süd. Unserer Einsatzstatistik können Sie entnehmen, dass vor allem in den Zeiträumen der beiden Lockdowns, unsere Einsätze massiv zurückgegangen sind.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen, um mich bei der Mannschaft der Feuerwehr Gänserndorf für ihre Disziplin und Einhaltung der Maßnahmen, welche bei den Einsätzen nicht immer leicht waren, recht herzlich zu bedanken. Gemeinsam konnten wir alles bewältigen und auch die Corona-Krise wird hoffentlich bald ein Ende haben, damit wir wieder in unseren „normalen“ Feuerwehrbetrieb übergehen können.

Mein Dank gilt an dieser Stelle auch der Gemeindeführung für die Zusammenarbeit sowie der Bevölkerung für die Unterstützung und das Verständnis, welches sie der Feuerwehr entgegubringt.



Im Jänner 2021 finden bei den Feuerwehren die Wahlen der Kommandanten und Kommandanten-Stellvertreter statt. Nach fünf Jahren Kommandant-Stellvertreter und zehn Jahren Kommandant werde ich für diese Funktion nicht mehr kandidieren. Ich wünsche dem neuen Kommando bereits jetzt alles Gute und freue mich auf die weitere Zusammenarbeit.

Abschließend möchte ich allen Kameraden danken, die bei der Erstellung des Jahresberichtes tatkräftig mitgewirkt haben.

Ich wünsche Ihnen allen schon vorab frohe Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins Jahr 2021.

Viel Spaß nun beim Blättern und Schmökern.

Mit freundlichen Grüßen,

*HBI Ing. Robert Fischer  
Kommandant FF Gänserndorf*

# Das scheidende Kommando

**Wie lange bist Du bereits bei der Feuerwehr und wie war dein Werdegang bis Du in eine Kommando-funktion geschlüpft bist?**

**Fischer:** Ich bin 1987 der Feuerwehrjugend Gänserndorf beigetreten und Ende 1990 in den aktiven Dienst überstellt worden. Die Feuerwehrjugend hat mich auch nach meiner Überstellung interessiert und daher habe ich immer wieder bei den Jugendstunden mitgeholfen. 1994 wurde ich einer der beiden Jugendführer der Feuerwehr Gänserndorf. Dieses Amt hatte ich bis 2004 inne, danach war es aus beruflichen Gründen nicht mehr möglich, da die Jugendarbeit eine sehr zeitintensive Arbeit ist. 2004 bis 2006 war ich Gruppenkommandant der Gruppe 2. Im Jänner 2006 habe ich mich zur Wahl des Kommandant-Stellvertreter aufstellen lassen, zu welchem ich auch gewählt wurde. Dieses Amt hatte ich bis 2011 und im Jänner 2011 wurde ich von der Mitgliederversammlung zum Kommandanten der FF Gänserndorf gewählt. Dieses Amt wurde bei der Wahl 2016 bestätigt und habe ich bis heute inne.

**Dengler:** Ich bin durch die Neugründung der Feuerwehrjugend Gänserndorf im Jahr 1981 der Freiwilligen Feuerwehr Gänserndorf im Alter von 12 Jahren beigetreten. Im Jahr 1991 übernahm ich für 15 Jahre die Funktion des Gruppenkommandanten, bevor mir die Funktion des „Ausbilders in der Feuerwehr“, in der Zeit von 2006 bis 2015, anvertraut wurde. Im Jahr 2016 wurde ich zum Kommandant-Stellvertreter gewählt, die Funktion, die ich bis dato inne habe.

**Kellner:** Ich bin 1977, damals als 15-jähriger, der FF Gänserndorf beigetreten, unter dem damaligen Kommandanten Franz Gsucker.

Unter Kommandant Heinrich Koller wurde ich 1991 Gruppenkommandant, 1995 Zugskommandant und 1996 gewählt zum V-Stellvertreter, unter dem Leiter OV Mag. Franz Ehart. Im Jahr 2001 wurde ich Leiter des Verwaltungsdienstes!

**Was waren deine besonderen Highlights der letzten Jahre, sprich der letzten Periode im Kommando der Feuerwehr Gänserndorf?**

**Fischer:** Hier gibt es natürlich viele Highlights, sowohl traurige als auch fröhliche bei diversen Einsätzen und Veranstaltungen. Highlights in meinen Perioden als KDT waren sicher jedes neue Fahrzeug, das wir in Dienst stellen durften, das Kommandofahrzeug, der LAST und das HLF3 letztes Jahr. Was auch sicher sehr wichtig war – die Neuausstattung der Mannschaft mit Dienst- und Einsatzbekleidung sowie Helmen am letzten Stand der Technik. Von unseren Veranstaltungen war das absolute Highlight unser FF-Fest letztes Jahr, gemeinsam mit der Stadtgemeinde Gänserndorf und dem Festakt 60 Jahre Stadt Gänserndorf.

**Dengler:** In den letzten fünf Jahren als Kommandant-Stellvertreter lag mein großer Fokus auf einer professionellen Ausbildung sowie einer intensiven Nachwuchsarbeit. Umso mehr freut es mich, dass wir in dieser Periode 15 neue Mitglieder in den Aktivstand aufnehmen konnten. Ein Großteil der Neuzugänge ist unserer hervorragenden Jugendarbeit geschuldet.

**Kellner:** Das Feuerwehrfest mit 60 Jahre Stadt, wo ich die Ehrennadel in Gold der Stadtgemeinde Gänserndorf verliehen bekam und natürlich der Festakt heuer im Frühjahr anlässlich der 25-jährigen Freundschaft mit unseren Kärntner Freunden.

**Welches Ereignis mit deinen Kameraden würdest Du am liebsten nochmals wiederholen?**

**Fischer:** Ich habe so viel mit meinen Kameraden erlebt, so viel Kameradschaft in verschiedenen Situationen erlebt, viele sind unvergessen. Jedes Ereignis ist einzigartig und es werden noch viele weitere kommen, daher möchte ich hier keines hervorheben.

**Dengler:** Gemeinsam mit den Kameraden, die unterschiedlichsten Herausforderungen zu meistern und unseren Mitmenschen in Ausnahmeständen zu helfen und beizustehen, ist bestimmt nicht nur für mich ein wesentlicher Motivationsfaktor den Großteil der Freizeit dem Feuerwehrwesen zu widmen.

**Kellner:** Die Reise nach Kärnten, egal welche. – Das bereits erwähnte sowie jeder Bezirksbewerb, waren immer schöne Erlebnisse.

**Gab es in den letzten Jahren Ereignisse die für dich als Einsatzkraft als auch als Mensch prägend waren – besondere Einsätze oder dergleichen?**

**Fischer:** Sicher jeder Einsatz, wo du jemanden helfen konntest bzw. der gut oder nicht so schlimm wie befürchtet ausgegangen ist, prägt einem. Als Mensch ist sicher die Kameradschaft bei der FF hervorzuheben und was ich sicher als Mensch gelernt habe, sich für andere Zeit nehmen. Dies ist heutzutage eines der wertvollsten Dinge die man schenken kann. Hierzu hatte ich ein Erlebnis an das ich oft denke. Ich habe mit einem Kameraden einen älteren Kameraden nach bereits längerer Krankheit im Spital besucht und das bewusst in Uniform als Kommandant. Der Kamerad hat sich so darüber gefreut, seine Augen



haben trotz Krankheit und vermutlich auch Schmerzen gestrahlt und wir haben geblödel und gelacht – dies war ein Erlebnis das unvergessen bleibt und Gott sei Dank haben wir uns damals die Zeit dafür genommen – nicht lange danach habe ich bei diesem Kameraden eine Grabrede gehalten.

**Dengler:** Die vielen Schicksalsschläge, welche sich hinter den unzähligen Einsätzen verbergen, machen einem auch immer wieder bewusst, dass man Selbstverständliches im Alltag viel mehr wertschätzen sollte – allzu oft kann morgen alles anders sein!

**Kellner:** Hatte hier in den letzten Jahren aus Berufsgründen zu wenig Zeit.

### Was war der Grund für dich der Feuerwehr Gänserndorf beizutreten?

**Fischer:** Ich habe einen Brief bekommen mit der Einladung mir eine Jugendstunde der FF Gänserndorf anzusehen. Das habe ich gemacht – es hat mir gefallen und ich bin beigetreten. Wenn dich der „Virus“ Feuerwehr dann mal gepackt hat, bleibst du auch dabei.

**Dengler:** Durch die Neugründung der Feuerwehrjugend im Jahr 1981 wurde ich auf die Freiwillige Feuerwehr Gänserndorf aufmerksam und trat dieser noch im selben Jahr bei.

**Kellner:** Mein Vater und Großvater ist/war bei der FF Gänserndorf. Ich wollte bereits als Kind, die Feuerwehrjugend gab es damals noch nicht!

### Hattest Du einen Mentor der dich durch das Feuerwehrwesen gestärkt hat bzw. als Vorbildfunktion fungierte?

**Fischer:** Hier gibt es einige, welche mich auf meinem Weg durch die Feuerwehr begleitet haben, von denen ich lernen durfte und auch viel Unterstützung hatte. Einige davon weilen leider nicht mehr unter uns. Von zwei Personen habe ich sicher viel mitgenommen. Einer davon ist EBR Heinrich Koller, unter dem ich eine Periode Stellvertreter war und der auch einer meiner Jugendbetreuer war. Der andere ist EHV Franz Kellner sen., der immer ein offenes Ohr für mich hat und immer wieder Tipps und Statements zu vielen Dingen an mich heranträgt.

**Dengler:** Ein Kamerad, der mich seit meinem Beitritt zur FF Gänserndorf begleitet und auch wesentlich geprägt hat, ist unser ehemaliger Kommandant EBR Heinrich Koller. Er war von 1981 bis 1984 mein Jugendbetreuer und in seiner gesamten 20-jährigen Zeit als Kommandant (1991 bis 2011) hatte er in mich Vertrauen als Gruppenkommandant und „Ausbildner in der Feuerwehr“ gesetzt.

**Kellner:** Als ich beigetreten bin waren wir nur zu neunt. Leider sind viele nicht mehr dabei. Wir haben uns immer gegenseitig unterstützt und gepuscht.

### Was würdest Du neuen Mitgliedern auf den Weg des Feuerwehrmannes weitergeben?

**Fischer:** Besucht die Übungen, Ihr werdet sie im Einsatz brauchen. Genießt und lebt die Kameradschaft bei der Feuerwehr, nehmt euch ältere Kameraden als Vorbild und lernt von ihnen – sie werden Euch auch immer helfen und mit Rat und Tat zur Seite stehen. Haltet Traditionen aufrecht – viel zu viel wird zu schnell vergessen.

**Dengler:** Jedes Feuerwehrmitglied sollte stets danach trachten, sich nicht mit dem Status quo seines Ausbildungsstandes zufriedenzugeben, sondern Einsatzfähigkeiten und Abläufe selbstkritisch zu hinterfragen und sich dadurch laufend weiterentwickeln.

**Kellner:** Kameradschaft ist das Wichtigste in der FF, ganz einfach zusammenhalten – Freunde finden.

### Wo siehst Du dich in der neuen Periode, die im Jänner anfängt?

**Fischer:** Ich werde ja nicht mehr zur Wahl des Kommandanten antreten. – In der ersten Frage habe ich meinen Werdegang beschrieben und jetzt ist für mich der Zeitpunkt gekommen, in dieser Funktion aufzuhören und einen Gang zurückzuschalten. Ich werde aber weiterhin in allen Belangen der FF Gänserndorf zur Verfügung stehen, als aktives Mitglied. Dem neuen Kommando wünsche ich jetzt schon alles Gute und kann ihm zusagen, dass sie jederzeit auf mich zählen können. – GUT WEHR!

**Dengler:** Aufgrund der Tatsache, dass unser derzeitiger Kommandant HBI Robert Fischer nach fünf Jahren als Kommandant-Stellvertreter und zehn Jahren als Kommandant an der Spitze der Feuerwehr Gänserndorf bei der kommenden Wahl im Jänner nicht mehr antreten wird, werde ich mich als Nachfolger bei der Wahl zur Verfügung stellen. Unabhängig von personellen Entscheidungen bei der Freiwilligen Feuerwehr Gänserndorf werde ich stets mein volles Engagement bei der Bewältigung zukünftiger Herausforderungen einbringen.

**Kellner:** Mit Ende der Periode lege ich meine Funktion, nach 25-jähriger Tätigkeit im Kommando, zurück. Werde aber, wenn es nötig ist, die neue Verwaltung jederzeit unterstützen, wenn sie mich braucht.



# Schutzbereich und Organisation

Die Feuerwehren in Niederösterreich bestehen bis auf wenige Ausnahmen aus Freiwilligen. Diese leisten unzählige Arbeitsstunden um flächendeckenden Schutz und Hilfe Tag und Nacht bieten zu können.

**D**ie Freiwillige Feuerwehr Gänserndorf ist ein Bestandteil des Verbandes.

Zum Haupteinsatzbereich gehört natürlich die Stadt Gänserndorf sowie Gänserndorf-Süd.

Gänserndorf zählt zu den schnellwachsenden Städten Österreichs und umfasst mittlerweile über 30 km<sup>2</sup> und fast 12.000 Einwohner. Die Arbeit wird daher nicht weniger, da neben den zahlreichen Einfamilien- und Mehrfamilienhäusern gilt es auch Gewerbe- sowie Industriebetriebe zu schützen. Weiters werden auch Nachbarortschaften mit Spezialgeräten und sonstiger Hilfeleistung unterstützt.

## **Wichtige Schutzbereiche näher erwähnt:**

Das Leben am Land mit der Nähe zu Wien sowie die Angebote an Freizeitgestaltung und Einkaufsmöglichkeiten lockt viele Menschen nach Gänserndorf. Die Kombination von weit verstreuten Einfamilienhäusern in Gänserndorf-Süd, gepaart mit engen Gassen und mehrstöckigen Wohnhausanlagen in Gänserndorf-Stadt macht eine umfangreiche Ausbildung und Ausrüstung notwendig.

## **Öffentliche Einrichtungen:**

In jeder Stadt gibt es jede Menge Einrichtungen die besondere Kenntnis benötigen, um einen entsprechenden Schutz gewährleisten zu können.

Hierunter fallen die Vielzahl an Schulen und Kindergärten, die medizinischen Einrichtungen sowie auch die Menge an Freizeit-, Einkaufs- und Veranstaltungsplätze. Diese Institutionen bergen aufgrund des hohen Menschenaufkommens weitere Herausforderungen und Risiken. Als Bezirkshauptstadt gehören ebenfalls ein Finanzamt sowie die Bezirkshauptmannschaft zu den öffentlichen Einrichtungen.

## **Verkehrsnetz:**

Durch Gänserndorf führen mehrere große Bundesstraßen wie die B 8, welche Wien mit umliegenden Gemeinden verbindet. Ebenso kreuzen Gänserndorf die B 220 Richtung

## Intelligentes Bauen verbindet Menschen.

PORR Bau GmbH  
Tiefbau . NL Niederösterreich . BG Gänserndorf  
Protteser Straße 49, 2230 Gänserndorf  
T +43 50 626-2350  
porr.at

150  
YEARS

PORR



Bad Pirawarth und einige Landstraßen, welche ein immer höheres Verkehrsaufkommen von Kraftfahrzeugen verzeichnen. Weiters gibt es noch die Umfahrungsstraße von Gänserndorf-Süd – diese soll an die S 8 angeschlossen werden. Außerdem gibt es noch die Nordbahn – diese ist ebenfalls sehr frequentiert. Industrie und Gewerbe: Gänserndorf verfügt über einen stetig wachsenden Industrie- und Gewerbepark, welcher zusätzlich weitere Risiken birgt.

Feuerwegesetzt geregelt, welches die Landesregierung beschließt. Alle Feuerwehren sind Teil des NÖ. Landesfeuerwehrverbandes, welcher von dem niederösterreichischen Landesfeuerwehrkommando in Tulln geleitet wird. Dennoch regelt die einzelne Feuerwehr selbst einen Großteil der Organisation und einzelne Feuerwehren werden dann in Unterabschnitte, Abschnitte und in Bezirke zusammengefasst. Dies ist auch bei der Freiwilligen Feuerwehr Gänserndorf der Fall.

### Stellenwert der Feuerwehr in der Gesellschaft

Die freiwilligen Feuerwehren haben seit jeher einen großen Stellenwert in der Bevölkerung. Dies begründet sich in dem unermüdlichen Einsatz 24/7 für die Bevölkerung. Innerhalb von wenigen Minuten sind alle der etwa 1.700 freiwilligen Feuerwehren Niederösterreichs an ihren Einsatzorten. Rund um die Uhr sind über 99.000 Feuerwehrmitglieder bereit zu helfen. Obwohl einer von 17 Einwohnern ein Floriani ist, kann dieses auf 100 % Selbstständigkeit beruhendes System, nicht immer einfach aufrechterhalten werden. Hier müssen besonders von Seiten der Politiker Lösungen ausgearbeitet werden, welche eine Vereinbarkeit zwischen Beruf, Familie und Blaulichtorganisation erleichtern.



### Bei dir. Wenn du im Einsatz bist.

**Es ist dein Einsatz. Dein Leben. Deine Leidenschaft.**  
Wir stellen dir dein Werkzeug zur Seite. Vom Rüstfahrzeug über Notfall- und Bergergerät bis hin zur intelligenten, mobilen Kommandozentrale – stark, langlebig und auf deinen Einsatz hin maßgeschneidert! Weil wir der Feuerwehr mit der selben Leidenschaft begegnen wie du.

dlouhy.at

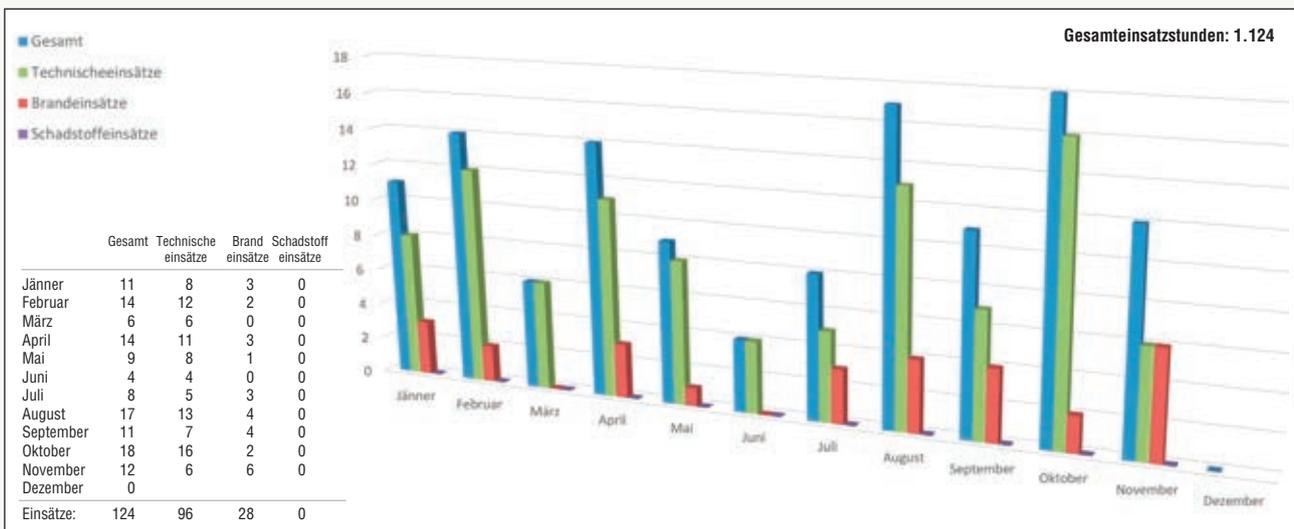


# Einsatzentwicklung 01.01.2020 – 30.11.2020

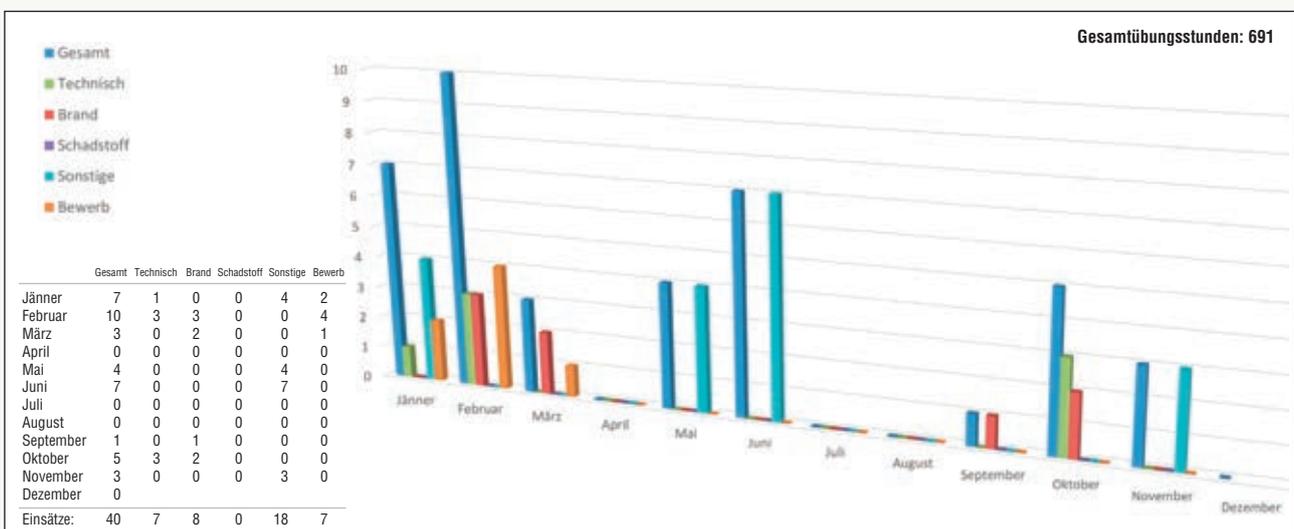
## EINSATZENTWICKLUNG | Feuerwehr der Stadt Gänserndorf



## EINSÄTZE Monatsaufplittung | Feuerwehr der Stadt Gänserndorf



## ÜBUNGEN Monatsaufplittung | Feuerwehr der Stadt Gänserndorf



# Die Sirene heult – kommst du auch?

Mitten in der Nacht, die Sirene heult, kurz darauf hört man bereits das Martinshorn der Einsatzfahrzeuge. Ein Platz im nächsten Fahrzeug wäre noch frei. **Kommst du mit?**

**D**ie Feuerwehr hat jedoch neben Einsätzen ein breit gefächertes Aufgabenspektrum. Hier benötigen wir dein technisches Interesse, dein Organisations-talent und deine Unterstützung. Werde ein Teil der größten Sicherheitsorganisation Österreichs!

## Wen suchen wir?

Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Gänserndorf sucht Frauen und Männer in einem Alter von 15 bis 65 Jahren, welche vorzugsweise den Wohnsitz in Gänserndorf haben. Jugendliche können bereits mit 10 Jahren der Feuerwehrjugend beitreten. Hierfür findet jeden Freitag (ausgenommen Feiertag und Schulferien) um 18 Uhr eine Jugendstunde statt. Komm einfach mal vorbei. Wenn du beitreten möchtest, müssen deine Eltern nur das Antragsformular ausfüllen. Jugendfeuerwehrmänner werden auf den aktiven Einsatz – dieser ist erst mit einem Alter von 15 Jahren möglich – in den Jugendstunden und durch Wissenstests bestmöglich darauf vorbereitet. Und die einzigen Kosten ... ein Pfand für deine Feuerwehrausrüstung – diesen bekommst Du bei der Überstellung in den Aktivdienst wieder retourniert. Unterstützen Sie uns – auch wir unterstützen Sie 24/7. Mit einem Betrag von nur 100,- €/Jahr können SIE die Freiwillige Feuerwehr Gänserndorf ebenfalls unterstützen ohne aktiv bei Einsätzen oder Übungen teilnehmen zu müssen. Werden Sie unterstützendes Mitglied wie bereits z.B. Florian Burghardt, Kerstin Cap, Ulrike Cap, Michael Hlavaty, Christine Löwenpapst oder Rudolf Plessl.

## Tritt in Kontakt mit uns:

Wir sind nicht nur eine Feuerwehr, wir sind Kameraden! Melde dich bei uns, um mehr über die Vielzahl an interessanten und aufregenden Aus- und Weiterbildungen zu erfahren.

Sprich mit einem unserer Kommandomitglieder über dein Interesse oder schreib uns eine E-Mail unter: [kdo@ffgf.at](mailto:kdo@ffgf.at)

PS: Wir haben auch eine Homepage unter [www.ffgf.at](http://www.ffgf.at) und sind auf Facebook zu finden.

Unterstützen

Sie uns!



Frisch, frischer –  
Malerei Fischer



Ein belebendes Outfit für die vier Wände, in nagelneuen Designs und tollen Farben, das hebt die Stimmung. Besonders dann, wenn man so angenehm beraten und prompt bedient wird wie von Malerei Fischer aus Tallestrunn. Gediegen und gemütlich soll es werden. Ganz hell und reduziert auf das Wesentliche. Lebenslustig und heiter. Etwas ganz Besonderes und gern auch repräsentativ. So unterschiedlich wie die Kunden von Maler- und Lackierermeister Oliver Fischer sind, so unterschiedlich sind ihre Vorstellungen. Allen gemeinsam ist, dass ihre Wünsche nach einer frischen Gestaltung ihrer Räume oder ihrer Fassade individuell erfüllt werden. Dafür legen sich Oliver Fischer und seine 15 Mitarbeiter mit Herzblut, guten Ideen und viel Service seit 2013 ins Zeug.

### Malerei, Fachhandelsgeschäft und Dienst am Kunden

Malerei Fischer führt alle klassischen Maler- und Lackiererarbeiten im Programm. Auch Bodenbeläge und kreative Wandgestaltungen gehören zum Angebot. Beratung wird groß geschrieben: In der Ausstellung des Fachbetriebs lässt sich in aller Ruhe die richtige Farb- und Materialwahl treffen. Für Selbsterbauer hat das Fachhandelsgeschäft alle Maler-Profiprodukte auf Vorrat. Und nicht zuletzt unterstützt Malerei Fischer auf Wunsch auch mit Ein- und Ausräumservice und Reinigungsleistungen bei der Renovierung.

Malerei Fischer GmbH  
Doktor-Wilhelm-Exner-Platz 6  
2230 Gänserndorf  
Tel. 02283 38362  
[www.malereifischer.at](http://www.malereifischer.at)



Malerei  
Fischer  
GmbH

# Wie koordinierst du dein Pri



## LM Jahn Sattelberger

*In meiner Funktion als Jugendbetreuer gibt es relativ viele Fixtermine, wie zum Beispiel Jugendstunden und Bewerbe. Da mir diese Zeiten bereits im Vorhinein bekannt sind, bin ich in der Lage mein Studium und meine Dienstzeiten in meinem*

*Teilzeitberuf so zu koordinieren, dass sich alles ausgeht. Sollte es einmal Überschneidungen geben, bin ich sehr froh ein tolles Jugendbetreuer-Team an meiner Seite zu haben, dass es nicht zu einem allzu großen Problem wird. Auch im Beruf und im privaten Umfeld wird mir in dieser Hinsicht viel Verständnis entgegengebracht. Hätte ich keinen Terminkalender wäre ich aber, glaube ich, trotzdem ein wenig aufgeschmissen ;)!*



## HFM Patrick Fellner

*Ich bin seit meinem 10. Lebensjahr ein Mitglied der freiwilligen Feuerwehr. Für mich ist die Feuerwehr ein wesentlicher Bestandteil meines Lebens. Ich bin mit Freude und großer Motivation-Mitglied der Feuerwehr, dennoch gibt es Situationen, wo Feuerwehreinsätze in das Privatleben eingreifen. Persönlich habe das Glück, dass meine Familie und berufliche Situation es erlauben sehr viel Zeit für die Feuerwehr herzugeben. Ich bin stolz ein Teil dieser Feuerwehr zu sein.*



## HFM Roland Kellner

*Dadurch, dass mich die Feuerwehr schon ein Leben lang begleitet, hat sich mein privates Umfeld auch sehr nach der Feuerwehr gerichtet. Es ist natürlich nicht immer leicht alles unter einen Hut zu bekommen, aber wo ein Wille ist, ist auch ein Weg!*



## HFM Anita Helm

*Feuerwehr ist für mich nicht nur ein soziales Engagement für die Allgemeinheit, sondern auch Kameradschaftspflege. Ich versuche in regelmäßigen Abständen an Übungen teilzunehmen, was es leider nicht immer zulässt, da ich auch noch ein anderes sehr zeitintensives Hobby habe, welches sich oft überschneidet. Einsätze werden, wenn möglich immer wahrgenommen, da man auch nie weiß*

*wie viele Kameraden tatsächlich ausrücken können und die Hilfe am Nächsten keine Ausreden für mich zulässt! Feuerwehr ist für mich persönlich ein wichtiger Teil in meinem Leben und ich bin extrem stolz dabei sein zu dürfen!*



## BFA Dr. Florian Imböck

*Durch meine Funktion als Bezirksfeuerwehrarzt bin ich sowohl in die Einsätze als auch in die Ausbildungen der FF Gänserndorf eingebunden und versuche auch die Gesundheit meiner Kameraden im Bezirk zu schützen. Ohne die Unterstützung meiner Frau wäre das alles nicht möglich.*

*Dadurch, dass man oft seine Freizeit opfern muss, ist es umso wichtiger den Rückhalt in der Familie zu haben und die Zeit noch viel intensiver zu genießen. Man lernt alles, was man hat, viel mehr zu schätzen!*



## BM Martin Hansy

*Feuerwehr und das Privatleben unter einen Hut zu bekommen ist meistens eine Herausforderung. Ich bin seit meinem 16. Lebensjahr ein stolzes Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Gänserndorf und immer mit Begeisterung dabei. Auch meine Frau ist Mitglied einer freiwilligen Feuerwehr*

*und kennt die Herausforderungen. Seit ich meine kleine Tochter habe, ist es noch ein Stück komplexer geworden, aber mit guter Planung und viel Unterstützung der Familie lässt sich einiges regeln. Notfalls auch in ein paar Nachtstunden oder in Begleitung meiner Tochter.*



Äußere Jochenstraße 80 | 2230 Gänserndorf  
t: 0664 33 66 991 | e: office@kubick.at  
www.kubick.at

**Wir von kubick sind immer im Einsatz für Ihren Brandschutz:** Als **Zeichenbüro** liefern wir Brandschutzpläne und Fluchtwegspläne. Als **Prüfer für eine akkreditierte Inspektionsstelle** überprüfen wir sämtliche Brandschutzsysteme. Als **externer Brandschutzbeauftragter** kümmern wir uns um den vorschriftsmäßigen Brandschutz in Ihrer Firma. Als **Berater** liefern wir gut durchdachte, umfassende **Brandschutzkonzepte und -lösungen**. Also rufen Sie uns an - sicherheitshalber!

# vatleben und die Feuerwehr?



## LM David Dengler

*Ich bin bei der Freiwilligen Feuerwehr Gänserndorf nicht nur als Feuerwehrmann, sondern unterstütze meine Kameraden auch in der Fahrmeisterei. Da Termine wie Service und Pickerl gut zu koordinieren sind, plane ich diese schon*

*im Vorhinein. Aufgrund meiner beruflichen Tätigkeit ist es mir leider nicht immer möglich an allen Einsätzen teilzunehmen. Da aber auch mein Vater und mein Bruder bei der FF Gänserndorf sind, haben meine Freunde und Familienmitglieder Verständnis dafür, wenn ich an Feiern oder Parties nicht immer teilnehmen kann.*



## OLM Reinhard Korinek

*Manchmal ist es gar nicht so einfach beides gleichzeitig zu koordinieren. Aber als leidenschaftlicher Florianijünger ist es meine Lebenseinstellung den anderen Mitmenschen in der Not zu helfen. Dazu reicht es nicht nur auf die Einsätze zu fahren, sondern auch die diversen Abläufe durch intensives Üben zu standardisieren. Darum muss man*

*sich ja auch die Zeit dazu nehmen, wobei ich das ja auch gerne mache, wenn es mir möglich ist.*



## LM Bernhard Hillebrand

*Ich bin im Schichtdienst tätig und es ist leider oft nicht sehr einfach sich die nötige Zeit für die Feuerwehr zu nehmen. Jedoch findet sich immer eine Möglichkeit. Auch wenn es nur ein kleiner Beitrag ist, hilft es dem Ganzen. In unserer Organisation gibt es so vieles zu tun und daher auch für jede und jeden eine Chance etwas für die Gemeinschaft beizutragen. Das muss nicht immer im Gefahrenbereich sein. Wartung,*

*Pflege und Fortbildung sind genauso wichtig! Unterstützung bei Veranstaltungen aktiv oder als Gast ist auch was Gutes!*



## FM Raphael Zeiner

*Zuerst muss man klarstellen, dass es nicht immer so funktioniert wie man es gerne hätte. Es kommt durchaus vor, dass man mal einen Teil der Arbeits-/Schulzeit opfert, um etwas für die Feuerwehr zu machen,*

*umgekehrt genauso, aber prinzipiell leben wir nach dem Motto: Die Arbeit/Schule geht vor. In der Freizeit kann es natürlich auch passieren, dass man mal gebraucht wird oder einen Termin hat, etwa bei einem Einsatz oder einer Ausbildung, aber wir sind aus Leidenschaft dabei und aus diesem Grund verbringt man seine Zeit gerne damit.*



Fenster Markisen Rolladen  
**femaroll** Ges.m.b.H.  
**Sonnenschutzanlagen**  
Ihr Partner für Fenster, Türen, Tore und Sonnenschutz  
A - 2231 Strasshof an der Nordbahn Gartenstraße 2  
Telefon 02287- 3055, Fax 02287- 2379, Internet [www.femaroll.com](http://www.femaroll.com)

# Mannschaft





## 2. Zug Feuerwehr der Stadt Gänserndorf



**Zugskommandant**  
OBM Gustavik Thomas

**Zugstruppkommandant**  
OLM Korinek Reinhard

**Gruppe 1 – GKDT**  
LM Lang Bernhard

**Gruppe 2 - GKDT**  
OLM Korinek Reinhard

LM Kubick Andreas

OFM Mattes Marcel

BSB Böhm Viktor

LM Knott Christian

LM Binder Johannes

FM Schindler Christian

BSB Kellner Peter

LM Kalensky Robert

LM Dengler David

FM Mracic Damjan

ASB Eisenbock B.

LM Hasitschka Gerald

LM Schreiber Mark

FM Hinkel Markus

EHBM Pichler Robert

LM Hammer Manfred

HFM Helm Anita

FM Degl Michael

EHVM Janda Thomas

LM Berger Jürgen

HFM Kellner Roland

PFM Lang Patrick

LM Kubick Alexander

HFM Dörner Ralf

LM Panny Christian



## Reserve / Ehrenmitglieder Feuerwehr der Stadt Gänserndorf



**Reservemmitglieder**

**Nicht eingeteilt**

**Unterstützende Mitglieder**

ELFR Schwabl Heinz

EOBM Taibl Raimund

FKUR Klauninger H.

LM Ebner Martin

Burghardt Florian

EBR Heinrich Koller

EOBM Wagner Johann

FKUR Friedreich Walter

LM Unger Andreas

Cap Kerstin

EHV Kellner Franz sen.

EHLM Fluch Julius H.P.

FA Krammel Mario

LM Schöner Gerhard

Cap Ulrike

EOBI Ebner Ernst

ELM Gajda Gerhard

EOV Ehart Franz

LM Gausterer Franz

Hinczica Edith

EBI Gangl Rudolf

LM Gajda Johann

EOBM Koller Christian

LM Hofer Andreas

Hlavaty Michael

FARZT Ludwig Rudolf

LM Hochmeister Herbert

EHLM Wolf Leopold

OFM Scherhauer M.

Löwenpapst Christine

EOLM Malek Siegfried

Plessl Rudolf

Luksith Manfred

# Fahrzeugflotte der Freiwilligen Feuerwehr Gänserndorf

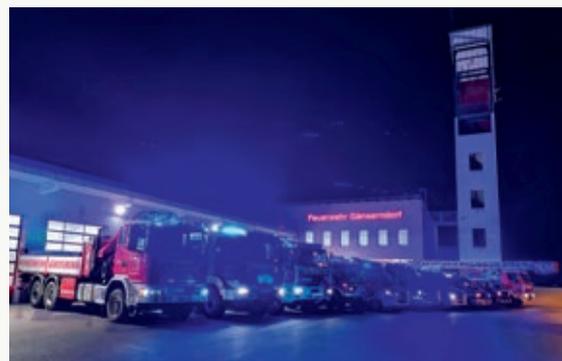
Über die Jahre hat sich das Einsatzspektrum der Freiwilligen Feuerwehr Gänserndorf verändert. Früher lag das Hauptaufgabengebiet beim Branddienst. Heutzutage werden die Einsätze unterteilt in Branddienst, Technischer Dienst und Schadstoffdienst. Aus diesen Gründen ist auch der Fuhrpark gewachsen und wird stetig modernisiert. Hinter den zwölf Rolltoren befinden sich derzeit zehn Einsatzfahrzeuge, vier Anhänger und drei Rollcontainer.

Die Fahrzeuge werden abhängig von ihrem Einsatzbereichen an die Bedürfnisse angepasst und ausgestattet. Das Kleinrüstfahrzeug mit Sonderausrüstung (KRF-S) und das Kleinlöschfahrzeug mit 500 Liter Wasser (KLF-W) zählen zu den Vorausfahrzeugen im Brand- und Technischen Einsatz. Um schnell und punktgenau in das Einsatzgeschehen eingreifen zu können, führt das KRF-S unter anderem neben einem hydraulischen Rettungssatz inklusive Rettungszylinder auch diverse Kleinmaterialien für Verkehrsunfälle und Absicherungsmittel mit. Mit dem KLF-W kann eine Vielzahl von kleineren Einsätzen im Branddienstbereich, wie z.B. Mistkübelbrände, Flurbrände, Fahrzeugbrände etc. bewältigt werden.

Es wird auch bei Zimmerbränden oder anderen Gebäudebränden als erstes Löschfahrzeug innerhalb der Stadt verwendet. Da es im Stadtgebiet auch teilweise sehr enge Straßenzüge und Gassen gibt, hat sich die Kompaktheit dieses Fahrzeuges bereits oftmals bewährt.

Zur Unterstützung der beiden Fahrzeuge in ihrer jeweiligen Einsatzsparte werden im Anschluss die größeren Fahrzeuge herangezogen. So kommt im Technischen Dienst das Rüstlöschfahrzeug mit 2.000 Liter Wasser und 400 Liter Schaum (RLF-A) sowie im Branddienst das im letzten Jahr neu angeschaffte Hilfeleistungslöschfahrzeug mit 4.000 Liter Wasser (HLF-A) zum Einsatz. Die beiden Fahrzeuge werden in ihrer primären Einsatzsparte als Zweitfahrzeug eingesetzt, können aber auch in den anderen Einsatzsparten als Drittfahrzeug eingesetzt werden. So verfügen beide Fahrzeuge über einen Rettungssatz, Wagenheber, Seilwinde und wasserführende Armaturen inklusive Schlauchmaterial.

Um das gesamte Einsatzspektrum sicher bewältigen zu können, werden zur Unterstützung weitere Fahrzeuge herangezogen. Das Kommandofahr-



zeug (KDOF) sowie die Drehleiter 23/12 mit Korb zählen zu diesen Sonderfahrzeugen. Sie werden beispielsweise bei Türöffnungen eingesetzt, um einen alternativen Zugang in die Wohnung schaffen zu können. Das Kommandofahrzeug wird bei größeren Ereignissen auch als mobile Leitstelle und Einsatzzentrale eingesetzt. Es verfügt über mehrere Funkstationen, Handfunkgeräte sowie diverse Messgeräte für den Schadstoffeinsatz.

Weniger oft im Einsatz, aber dennoch unerlässlich in unserem Einsatz sind das Rüstfahrzeug (RF) für unwegsames Gelände, das Mannschaftstransportfahrzeug (MTF), das Lastfahrzeug mit Kran (LAST) sowie der Atemluftkompressor (ALA), um auch im Einsatzgeschehen Atemluftflaschen füllen zu können und unsere beiden Stromaggregate mit 65 und 150 kVA, welche als mobile Generatoren im Stadtgebiet eingesetzt werden können.

bestattung  
redlich

[www.bestattung-redlich.at](http://www.bestattung-redlich.at)



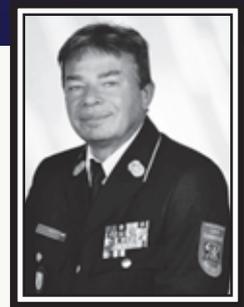
2230 Gänserndorf  
Hauptstraße 28 • 02282/60800

2243 Matzen  
Josefsplatz 4 • 02289/2242

2283 Obersiebenbrunn  
Josef Porsche Straße 38 • 02286/2264

# Nachruf Gerhard Barth

Ein Wegbereiter und Visionär der bayerischen Feuerwehrjugend sowie Vater der Patenschaft mit der Freiwilligen Feuerwehr Gänserndorf



**M**it großer Trauer und Fassungslosigkeit mussten wir am 12. Oktober die Nachricht von unseren Deutschen Freunden hinnehmen, dass der langjährige Landes-Jugendfeuerwehrrat a.D. Gerhard Barth plötzlich und unerwartet im 61. Lebensjahr von uns gegangen ist. Gerhard trat 1975 in die Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Rückersdorf ein und war dort von 1978 bis 1984 Jugendwart. Von 1984 bis 2015 war er Kreis-Jugendfeuerwehrwart im Nürnberg-Land. 1986 wurde er zum Kreisbrandmeister ernannt. 1990 wurde Gerhard Barth vom Sprechergremium der Freiwilligen Feuerwehren Bayerns zum Jugendbeauftragten ernannt und war damit der entscheidende Wegbereiter für die Gründung der Jugendfeuerwehr Bayern im Jahr 1994, zu deren erstem Landes-Jugendfeuerwehrwart er gewählt wurde. Dieses Amt hatte er bis ins Jahr 2018 inne. In diesen 24 Jahren entwickelte sich die Jugendfeuerwehr Bayern, mit nunmehr rund 5.000 Jugendfeuerwehren und über 50.000 Mitgliedern, zu einem starken Jugendverband. Nach 24 Jahren als Landes-Jugendfeuerwehrwart und nach 28 Jahren an der Spitze der bayerischen Jugendfeuerwehren wurde Gerhard Barth 2018 verabschiedet und zum Ehrenmitglied der Jugendfeuerwehr Bayern ernannt. Von 1993 bis 2018 war er Mitglied im Verbandsausschuss des LfV Bayern e.V. und ist seitdem Ehrenmitglied des Landesfeuerwehrverbands Bayern.

Gerhard Barth hat sich nicht nur für die bayerischen Jugendfeuerwehren eingesetzt, sondern auch für die Jugendfeuerwehren in ganz Deutschland. Er war von 1993 bis 2005 stellvertretender Bundesjugendleiter der Deutschen Jugendfeuerwehr (DJF). Besonderen Wert legte er dabei auch auf den internationalen Jugendaustausch.

Beim Landestreffen der Niederösterreichischen Feuerwehrjugend 1981 in Phyra fädelte unser Ehrenkommandant und damaliger Jugendführer Heinrich Koller – in seiner Tätigkeit als Mitglied in der Organisation des Lagers – es ein, dass die deutschen Gäste aus Rückersdorf – unter der Leitung von Gerhard Barth – Zelt-nachbarn mit der Jugendgruppe aus Gänserndorf wurden. Am Abend kam man sich in gemütlicher Runde schnell näher und es wurden die ersten Bande geknüpft. Natürlich war man sich im darauffolgenden Jahr auch wieder beim Landeslager sehr nah. 1983 erhielt die FF Gänserndorf dann das erste Mal die Einladung, beim Zeltlager in Pommelsbrunn (Deutschland) teilzunehmen. Darauf-folgend besuchte uns eine Gruppe aus dem Landkreis Nürnberger Land beim Pfingstjugendlager. Diese Besuche wurden dann zur Tradition, die auch heute noch anhält. Seitdem besucht uns eine Abordnung beim jährlich stattfindenden Lager. Und in all den Jahren war Gerhard fast immer mit dabei.

Im Frühsommer 1987 wurde schließlich offiziell eine Patenschaft zwischen den beiden Feuerwehren

geschlossen. Diese, seit nunmehr als 30 Jahren bestehende Patenschaft geht mittlerweile auch über die Bereiche des Feuerwehrwesens hinaus. Freundschaften, gegenseitige Besuche auch privater Natur, ja sogar Beziehungen über die Grenzen hinweg, haben sich mittlerweile daraus ergeben.

In Würdigung seiner zahlreichen Verdienste wurden ihm neben den Goldenen Ehrennadeln der Jugendfeuerwehr Bayern und der Deutschen Jugendfeuerwehr, die goldenen Ehrenkreuze des Landesfeuerwehrverbandes Bayern und des Deutschen Feuerwehrverbandes verliehen. Neben dem Steckkreuz zum Feuerwehrereichen des Freistaates Bayern erhielt er 2013 zudem das Bundesverdienstkreuz am Bande für seine unermüdliche Arbeit für die Jugendfeuerwehren.

Auch von österreichischer Seite wurde Gerhard für seine länderübergreifenden Tätigkeiten mit dem Verdienstzeichen des ÖBFV, dem Verdienstzeichen 2. Klasse des Niederösterreichischen Landesfeuerwehrverbandes sowie der Medaille für internationale Kameradschaft in Gold gewürdigt.

Der Visionär Gerhard Barth hat die Jugendfeuerwehr Bayern aufgebaut, geprägt und geleitet. Seine Einsatzbereitschaft über all die Jahre war beispiellos. Mit ihm verliert auch die Freiwillige Feuerwehr Gänserndorf einen leidenschaftlichen Kämpfer für die Jugendfeuerwehr, einen langjährigen Wegbegleiter und einen sehr guten Freund.



# Der Feuerwehrmedizinische Dienst 2020

Die Aufgabe des Feuerwehrmedizinischen Dienstes 2020 stand fast gänzlich im Zeichen der Corona-Pandemie.

Schon mit dem ersten Verdachtsfall in Österreich wurde klar, dass wir uns als Einsatzkräfte vor Infektionen nicht verstecken können. Daher begannen sowohl in der Freiwilligen Feuerwehr Gänserndorf, im Bezirksfeuerwehrkommando Gänserndorf als auch im Arbeitsausschuss Feuerwehrmedizinischer Dienst im Niederösterreichischen Landesfeuerwehrkommando ab Februar die Köpfe zu rauchen. Es wurden frühzeitig Schutzausrüstungen und Desinfektionsmittel besorgt sowie Strategien zur Prävention und Maßnahmenkataloge für den Einsatzfall ausgearbeitet und regelmäßig nach dem aktuellen Wissensstand angepasst. Dass sich die Feuerwehren sehr gut an neue Situationen anpassen konnten, zeigte sich auch darin, dass mit dem Auftreten von Antikörperschnelltests diese rasch in der Feuerwehr getestet wurden. Leider erwiesen sich diese kostengünstigen und raschen Tests wegen immunologischen Besonderheiten des SARS-CoV-2-Virus nur als bedingt aussagekräftig. Innerhalb von zwei Wochen Vorbereitungszeit konnte über die Fortbildungsplattform MedAhead ein Webseminar mit einem der führenden österreichischen Infektiologen Prof. Dr. Florian Thalhammer organisiert werden. Hier wurde ein Webinar für die Ärzte der niederösterreichischen Feuerwehren und unmittelbar danach auch ein, vom medizinisch-klinischen Aspekt reduziertes, Webinar für alle Feuerwehrkommandanten sowie deren Stellvertreter organisiert. Prof. Dr. F. Thalhammer nahm sich nach dem Webinar auch Zeit, um

Fragen direkt und detailliert zu beantworten.

Natürlich durften auch trotz Corona-Krise die gesundheitlichen Aspekte unserer KameradInnen und der Atemschutzgeräteträger nicht außer Acht gelassen werden. Es wurden weiterhin, unter Einhaltung aller Hygienemaßnahmen, unsere Kameraden regelmäßig untersucht, um frühzeitige Erkrankungen und gesundheitliche Probleme erkennen zu können. An die Ärzteschaft stellten sich bezogen auf COVID-19 vermehrte Fragen. Es wurden auch Richtlinien für die Atemschutztauglichkeitsuntersuchungen nach einer Corona-Erkrankung ausgearbeitet.

Ein großes Projekt seit 2019 vom Arbeitsausschuss Feuerwehrmedizinischer Dienst konnte 2020 abgeschlossen werden. Unser alter „Atemschutz-San-Container“ wurde von Grund auf neu konzipiert. Den von uns festgelegten Ansprüchen als ortsveränderliche medizinische Überwachungs- und Behandlungseinrichtung für Katastrophenhilfsdienste, Waldbrandeinsätze oder Großveranstaltungen in Kombination mit dem San-Pinzgauer wurde in Österreich ein einzigartiges Konzept geschaffen und umgesetzt. Beide Einheiten wurden mit allen notwendigen medizinischen Geräten der neuesten Generation sowie Rettungs- und Bergehilfen, Medikamenten und Verbandsmaterialien bestückt.

Im Zuge der Einsatzbereitschaft und möglichen Infektionen innerhalb der



**BFARZT Dr. Florian Imböck**

Feuerwehren wurde vom Bezirksfeuerwehrkommando eine einzigartige Testserie mittels Antigenschnelltests ab Oktober etabliert. Mit diesen Tests können SARS-CoV-2-Infektionen frühzeitig, kosteneffizient und schnell entdeckt werden. Bei einem Verdachtsfall liegt das Testergebnis nach zwölf Minuten vor. Im Zuge der Heißbrandausbildung im Bezirk wurden bei dieser Testserie über 650 Abstriche durchgeführt. Bei den Screeningtests wurden schließlich zwei symptomfreie Kameraden identifiziert und sofort in Zusammenarbeit mit den Behörden abgesondert. Dadurch konnte eine weitere Durchseuchung verhindert werden. Mittlerweile werden diese Tests auch im Niederösterreichischen Feuerwehr- und Sicherheitszentrum sowie bei allen Schulungen und Untersuchungen auf Bezirksebene angeboten. Die mobilen Testteams um Bezirksfeuerwehrarzt Dr. Florian Imböck sind seither regelmäßig im Einsatz, um KameradInnen nach Kontakt zu Erkrankten zu testen und die Chance einer Ansteckung auch in der Familie gering halten zu können.

In diesem Sinne Gut Wehr und bleib's xund!

# Einsatzdetailberichte

Bei allen Einsätzen wurde auf den Mindestabstand der eingesetzten Kameraden sowie im Fall der Fälle auf den Gesichtsschutz mittels Visier und MNS Maske so gut wie möglich geachtet.

## Technischer Einsatz – Verkehrsunfall mit vermutlich einer eingeklemmten Person am 29. März 2020

Am Sonntag, den 29. März 2020, wurde die Freiwillige Feuerwehr Gänserndorf, um 18:28 Uhr, zu einem Verkehrsunfall mit vermutlich einer eingeklemmten Person auf die Landesstraße 9 in Fahrtrichtung Obersiebenbrunn alarmiert. Bereits wenige Minuten nach der eingegangenen Alarmierung konnten die Einsatzkräfte mittels Einsatzvorfahrzeug für den technischen Einsatz, gefolgt vom Rüstlöschfahrzeug und Hilfeleistungslöschfahrzeug zur alarmierten Einsatzadresse ausrücken.

Bei der Ankunft konnte der ersteinstreffende Gruppenkommandant feststellen, dass ein Personenkraftwagen aus uns unbekanntem Umständen sich mehrmals überschlagen hat und anschließend von der Fahrbahn abgekommen ist, wo er am Zaun des ehemaligen Safariparks zum Stillstand gekommen ist. Die Insassen waren glücklicherweise bereits aus dem Fahrzeug befreit und wurden vom anwesenden Roten Kreuz bereits versorgt. Nach Absicherung der Einsatzstelle wurde die Fahrbahn gereinigt und die Fahrzeugteile ein-



gesammelt und anschließend beim Personenkraftwagen abgelegt. Die ebenfalls alarmierte Feuerwehr Obersiebenbrunn konnte bereits bei der Anfahrt storniert werden! Nach knapp einer halben Stunde konnten die Einsatzkräfte die Einsatzstelle verlassen und den Einsatz beenden.

### REHAB ZENTRUM GÄNSERNDORF

Heilmassage, Lymphdrainage, Packungen, Elektrotherapie, Physiotherapie / Heilgymnastik, Ergotherapie, Medizinisches, geräteunterstütztes Muskelaufbautraining  
**Nervenleitgeschwindigkeitsmessungen**  
(Gebietskrankenkasse übernimmt Kosten)  
Privatleistungen: **Stoßwellentherapie**, Laser, Magnetfeld **repuls®** (Kaltes Rotlicht für Wund- und Schmerztherapie)

Rehab GmbH | Dr. Ahmadolla Abdelrahimsai  
Facharzt für Physikalische Medizin und Rehabilitation  
Lagehausstraße 6 | 2230 Gänserndorf  
[www.rehabzentrumgaenserndorf.at](http://www.rehabzentrumgaenserndorf.at)  
[office@rehabzentrumgaenserndorf.at](mailto:office@rehabzentrumgaenserndorf.at)

Öffnungszeiten: Mo/Mi 7-20, Di/Do 8-20, Fr 8-17

**REHAB ZENTRUM GÄNSERNDORF**  
PHYSIKALISCHES INSTITUT

**02282 / 61348**

**MeineZeit**  
Raum für Gesundheit & Wohlbefinden

*Nimm dir Zeit!*

[www.meine-zeit.at](http://www.meine-zeit.at)

## ROHRINGER

AUTOMOTIVE

**Die modernste KFZ-Werkstatt für  
Spengler- und Lackierarbeiten Ostösterreichs.**

Protteser Straße 59 | 2230 Gänserndorf | 02282/61515-0  
[www.rohringer-automotive.com](http://www.rohringer-automotive.com)

## Technischer Einsatz – Fahrzeugbergung nach Verkehrsunfall am 4. April 2020

Am Samstag, den 4. April 2020, wurde die Freiwillige Feuerwehr Gänserndorf, um 11:16 Uhr, zu einer Fahrzeugbergung nach Verkehrsunfall mit mehreren Fahrzeugen auf die Landesstraße 9 in Fahrtrichtung Obersiebenbrunn alarmiert.

Bereits wenige Minuten nach der eingegangenen Alarmierung konnten die Einsatzkräfte mittels Einsatzvorausfahrzeug für den technischen Einsatz, gefolgt vom Rüstlöschfahrzeug und Hilfeleistungslöschfahrzeug zur alarmierten Einsatzadresse ausrücken.

Bei der Ankunft konnte der ersteintreffende Gruppenkommandant feststellen, dass zwei Personenkraftwagen aus uns unbekanntem Umständen im Kreuzungsbereich zusammengestoßen waren und Betriebsmittel aus den Fahrzeugen austrat. Die Insassen wurden

vom anwesenden Roten Kreuz bereits versorgt. Nach Absicherung der Einsatzstelle wurden die beiden Fahrzeuge mittels Rangierrollen von der Fahrbahn verbracht und die Fahrbahn von

Betriebsmittel und Fahrzeugteilen gereinigt.

Nach knapp einer halben Stunde konnten die Einsatzkräfte die Einsatzstelle verlassen und den Einsatz beenden.



**G-S-I**  
GAS - SENSOR - INNOVATION

**VV** Ihr kompetenter Partner für  
Biogas- und Deponiegasmessung

G-S-I Gas Sensor Innovation  
Gesellschaft für innovative Gasmess- & Umwelttechnik mbH  
Matzner Straße 28 / Top 4 · A-2242 Prottes  
Tel. & Fax: 02282 / 52294 · Mobil: 0699 135 66330  
r.reng@g-s-i.at · www.g-s-i.at

Unsere Beratung.  
Ihre Gesundheit.

**BEZIRKSAPOTHEKE  
GÄNSERNDORF**

Mag. Verena Reitbauer  
Bahnstraße 45, 2230 Gänserndorf

T: 02282/2424 | F: 02282/2424-17  
office@bezirksapotheke.at  
www.bezirksapotheke.at

seit über  
30 Jahren  
in NÖ

**kubic<sub>gk</sub>**  
immobilien

Hauptstraße 12 | 2230 Gänserndorf  
02282 2637-0 | immo-kubicek.at

**PERL & PERL**

2230 Gänserndorf  
Bahnstr. 50 / 1. Stock mit Lift

Tel. (02282) 3399  
www.perl-perl.com

**RECHTSANWÄLTE**

Ihr starker Partner in Sachen Recht –  
im Zentrum von Gänserndorf

Rechtsgebiete: Allgemeines Zivil- und Strafrecht,  
Verkehrsunfälle, Schadenersatz und Gewährleistung,  
Vertragsrecht, Liegenschafts Kaufverträge, Schenkungen,  
Testamente, Familienrecht, Bankenrecht, Reiserecht.

## Technischer Einsatz – Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person am 29. April 2020

Am Mittwoch, den 29. April 2020, wurde die Freiwillige Feuerwehr Gänserndorf, um 13:18 Uhr, zu einem Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person auf die Wiener Straße, Kreuzung Feldgasse, alarmiert. Bereits wenige Minuten nach der eingegangenen Alarmierung konnten die Einsatzkräfte mittels Einsatzvorausfahrzeug für den technischen

Einsatz, gefolgt vom Rüstlöschfahrzeug und Hilfeleistungslöschfahrzeug zur alarmierten Einsatzadresse ausrücken.

Bei der Ankunft konnte der erst-eintreffende Gruppenkommandant feststellen, dass zwei Personenkraftwagen aus uns unbekanntem Umständen im Kreuzungsbereich zusammengestoßen sind, wobei eine

Person noch im Personenkraftwagen eingeschlossen war und die Person aus dem anderen Fahrzeug bereits vom Roten Kreuz außerhalb des Fahrzeuges behandelt wurde.

Da bereits eine Absicherung der ebenfalls an der Einsatzstelle eingetroffenen Polizei Gänserndorf übernommen wurde, konnte sofort mit der Personenbefreiung mittels Hydraulischen Rettungssatzes begonnen werden.

Nachdem alle Personen an das Rote Kreuz übergeben worden sind, konnte man nach der Datenaufnahme der Polizei mit der Fahrzeugbergung beginnen. Die Fahrzeuge wurden mittels Rangierrollen und Seilwinde von ihrer misslichen Lage befreit und an einem zugewiesenen Platz gesichert abgestellt.

Anschließend wurde die Fahrbahn noch von herumliegenden Fahrzeugteilen und ausgetretenen Fahrzeugflüssigkeiten gereinigt.

Nach knapp einer Stunde konnten die Einsatzkräfte die Einsatzstelle verlassen und den Einsatz beenden.



## Brandeinsatz – Fahrzeugbrand – Brand eines Mähdreschers am 27. Juli 2020

Am Montag, den 27. Juli 2020, wurde die Freiwillige Feuerwehr Gänserndorf, um 19:58 Uhr, zu einem Fahrzeugbrand – Brand eines Mähdreschers – auf den Baumschulweg alarmiert. Bereits wenige Minuten nach der eingegangenen Alarmierung konnten die Einsatzkräfte mittels Hilfeleistungslöschfahrzeug und dem Rüstlöschfahrzeug zur alarmierten Einsatzadresse ausrücken. Bei der Ankunft konnte der erst-eintreffende Gruppenkommandant feststellen, dass ein Mähdrescher

während eines Mähvorganges durch einen technischen Defekt zu brennen begonnen hatte. Glücklicherweise konnte der Eigentümer bereits mit einem Feuerlöscher den Brand ablöschen.

Von Seiten der Freiwilligen Feuerwehr Gänserndorf wurden die Teile noch mittels C-Löschleitung abgekühlt.

Nach bereits einer halben Stunde konnten die Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr Gänserndorf den Einsatz beenden und wieder in das Feuerwehrhaus einrücken.



## Technischer Einsatz – Verkehrsunfall mit mehreren eingeklemmten Personen am 25. September 2020

Am Freitag, den 25. September 2020, wurde die Freiwillige Feuerwehr Gänserndorf, um 11:24 Uhr, zu einem Verkehrsunfall mit mehreren eingeklemmten Personen, mit der Alarmierungsstufe T 3 auf die Bundesstraße 8, zwischen Tallesbrunn und Angern an der March, alarmiert.

Bereits nach kürzester Zeit konnten die Einsatzkräfte mittels Einsatzvorausfahrzeug für den technischen Einsatz, gefolgt vom Rüstlöschfahrzeug und dem Hilfeleistungslöschfahrzeug zur überörtlich alarmierten Einsatzadresse ausrücken.

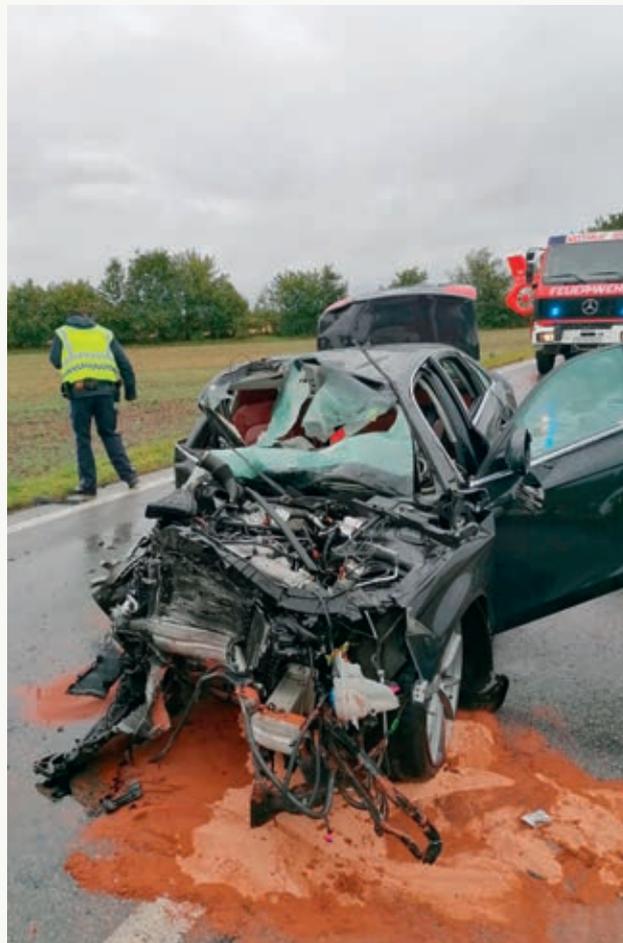
Parallel dazu wurden auch die Feuerwehren Angern an der March, Tallesbrunn, Ollersdorf, Prottes und Weikendorf nach Alarmierungsschema T 3 alarmiert.

Durch einen Frontalzusammenstoß eines Personenkraftwagens mit einem Pritschenwagen waren mehrere Personen in den Fahrzeugen eingeklemmt.

Nach Rücksprache mit dem örtlichen Einsatzleiter führten wir mit Hilfe anderer Kameraden die Menschenrettung am Pritschenwagen mittels mehrerer Hydraulischer Rettungssätze durch.

Zwischenzeitlich waren an der Einsatzstelle auch der Notarzt Thubschrauber Martin 5 und Christophorus 2 gelandet.

Leider konnten von den vier beteiligten Personen nur noch zwei Personen ins Krankenhaus geflogen werden, für die anderen beiden kam leider jede Hilfe zu spät. Nach erfolgter Menschenrettung und Abtransport der verletzten Personen konnten die Einsatzkräfte aus Gänserndorf nach knapp zwei Stunden wieder in das Feuerwehrhaus Gänserndorf einrücken.



**BESUCHEN SIE UNSERE  
BAU & GARTENMÄRKTE**



Lagerhaus|Strasshof  
Hauptstraße Silberwald 350  
2231 Strasshof

Lagerhaus|Obersiebenbrunn  
Bahnstraße 121  
2283 Obersiebenbrunn

Lagerhaus|Gr. Enzersdorf  
Dr. Karl Renner Ring 1a  
2301 Gr. Enzersdorf



## Brandeinsatz – Küchenbrand am 16. November 2020

Am Montag, den 16. November 2020, wurde die Freiwillige Feuerwehr Gänserndorf, um 10:10 Uhr, zu einem Brandeinsatz – Küchenbrand – in der Bahnstraße alarmiert. Wenige Minuten nach der eingegangenen Alarmierung konnten die Einsatzkräfte mittels Einsatzvorfahrerfahrzeug für den Brandeinsatz, gefolgt vom Hilfeleistungslöschfahrzeug zur alarmierten Einsatzadresse ausrücken.

Laut Alarmplan wurden die Freiwilligen Feuerwehren Strasshof, Weikendorf und Deutsch Wagram mitalarmiert.

Bei der Ankunft des ersteintreffenden Gruppenkommandanten wurde nach der Erkundung festgestellt, dass der Brand bereits mittels Pulverlöcher gelöscht wurde, aber eine Verrauchung des Objektes noch vorhanden ist.

Es wurde ein Atemschutztrupp mittels C-Löschleitung in das Objekt geschickt, der mittels Wärmebildkamera den Bereich kontrollierte und lokalisierte Glutnester ablöschte. Nach knapp einer Stunde konnten die Einsatzkräfte den Einsatz beenden und in das Feuerwehrhaus einrücken.



**Do-So Hendltage  
BACKHENDL**

## Heurigenlokal STORCH

(Scheunengasse 26 in Gänserndorf)

**DURCHGEHEND WARME KÜCHE**

**Bodenständige Küche &  
Saisonale Schmankerln**

**Schöner Gastgarten  
mit tollem Kinderspielplatz**

Um Tischreservierung wird gebeten: Tel./Fax 02282/60250  
Öffnungszeiten: Mo-Fr 15-24 Uhr, Sa 10-24 Uhr, So + Feiertag 10-23 Uhr  
[heurigenlokal.storch@aon.at](mailto:heurigenlokal.storch@aon.at), [www.heuriger-storch.at](http://www.heuriger-storch.at)

KFZ - HANDEL UND FACHWERKSTÄTTE  
**INTER-CAR**  
www.intercar.at WENDT

2231 STRASSHOF  
HAUPTSTRASSE 1a  
02287-5383



HYUNDAI



SERVICE



SERVICE



PROFESSIONAL

[www.intercar.at](http://www.intercar.at)

## Brandeinsatz – Brandverdacht am 20. November 2020

Am Freitag, den 20. November 2020, wurde die Freiwillige Feuerwehr Gänserndorf, um 15:08 Uhr, zu einem Brandeinsatz – Brandverdacht – in der Schillergasse alarmiert. Wenige Minuten nach der eingegangenen Alarmierung konnten die Einsatzkräfte mittels Einsatzvorfahrerfahrzeug für den Brandeinsatz, gefolgt vom Hilfeleistungslöschfahrzeug zur alarmierten Einsatzadresse ausrücken.

Bei der Ankunft des ersteintreffenden Gruppenkommandanten wurde nach der Erkundung festgestellt, dass es sich um einen bereits fast erloschenen Küchenbrand handelte, aber eine Verrauchung des Objektes noch vorhanden ist.

Die Bewohnerin wurde bereits von der ebenfalls alarmierten Polizei betreut und anschließend dem Rettungsdienst bzw. der Besatzung des



Notarzthubschraubers C9 übergeben. Durch die Feuerwehr Gänserndorf wurde ein Atemschutztrupp mittels Kübelspritze in das Objekt geschickt und der Bereich des Brandes mittels Wärmebildkamera kontrolliert und lokalisierte Glutnester abgelöscht.

Parallel dazu wurde das Objekt mittels Druckbelüfter vom Hilfeleistungslöschfahrzeug rauchfrei gemacht.

Nach knapp einer Stunde konnten die Einsatzkräfte den Einsatz beenden und in das Feuerwehrhaus einrücken.

**ERWIN WEINTRAUD**  
VERSICHERUNG IN GUTEN HÄNDEN  
Wir holen das Beste für Sie raus!

Ihr Versicherungsprofi vor Ort



[www.facebook.com/erwinweintraud](http://www.facebook.com/erwinweintraud)

Der neue Ford Puma  
jetzt ab € 17.990,--

**Autohaus PANNY**

2230 Gänserndorf • Hauptstraße 57  
Tel: 02282/25 46 • [www.autopanny.at](http://www.autopanny.at)

**Rechtsanwalt**  
**Dr. Michael KOTH**

Verteidiger in Strafsachen  
Eingetragener Treuhänder

Rathausplatz 2, 2230 Gänserndorf  
Tel.: 02282/8295, Fax: 02282/4625  
E-Mail: [office@rechtsanwalt-koth.at](mailto:office@rechtsanwalt-koth.at)

Beton  
**LAHOFER**  
Auersthal – Gänserndorf



Beton vom Profi

Tel. 02288/2250 [www.lahofer.at](http://www.lahofer.at)

# Einsatzdetailberichte – Tierrettung

## Technischer Einsatz – eingeklemmte Kuh am 25. August 2020

Am Dienstag, den 25. August 2020, wurde die Freiwillige Feuerwehr Gänserndorf, um 12:25 Uhr, zu einem Technischen Einsatz – Tierrettung – Kuh steckt in Gitter, alarmiert. Wenige Minuten nach der eingegangenen Alarmierung konnten die Einsatzkräfte mittels Einsatzvorausfahrzeug für den technischen Einsatz gefolgt vom Hilfeleistungslöschfahrzeug zur alarmierten Einsatzadresse ausrücken. Bei der Ankunft des ersteintreffenden

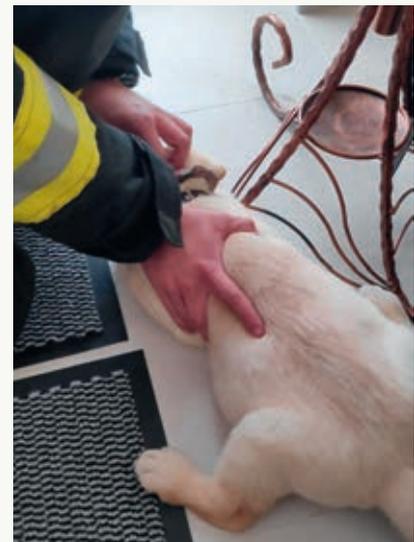
den Gruppenkommandanten wurde nach der Erkundung festgestellt, dass sich die eingeklemmte Kuh bereits selbst befreien konnte und in gutem Zustand befand. Damit es nicht noch einmal zum Missgeschick kommt, wurden die Gitterstäbe der Halterungsbox mittels Akku-Hydrosatz geradegebogen. Nach knapp einer halben Stunde konnten die Einsatzkräfte den Einsatz beenden und in das Feuerwehrhaus einrücken.



## Technischer Einsatz – eingeklemmter Hund am 19. Oktober 2020

Am Montag, den 19. Oktober 2020, wurde die Freiwillige Feuerwehr Gänserndorf, um 14:24 Uhr, zu einer Tierrettung – eingeklemmter Hund – in der Leopold-Stadler-Straße alarmiert. Wenige Minuten nach der eingegangenen Alarmierung konnten die Einsatzkräfte mittels Einsatzvorausfahrzeug für den technischen Einsatz gefolgt vom Hilfeleistungslöschfahrzeug zur alarmierten Einsatzadresse ausrücken.

Bei der Ankunft des ersteintreffenden Gruppenkommandanten wurde festgestellt, dass ein Welpe bei einem Kleiderständer mit dem Kopf festsaß. Nach Beruhigung des Vierbeiners durch einen Feuerwehrkameraden wurde der Hund mittels Pedalschneider aus seiner misslichen Lage befreit. Der kleine Hund konnte nach wenigen Minuten wieder an seinen Besitzer unversehrt übergeben werden. Nach knapp einer halben Stunde konnten die Einsatzkräfte wieder in das Feuerwehrhaus einrücken.



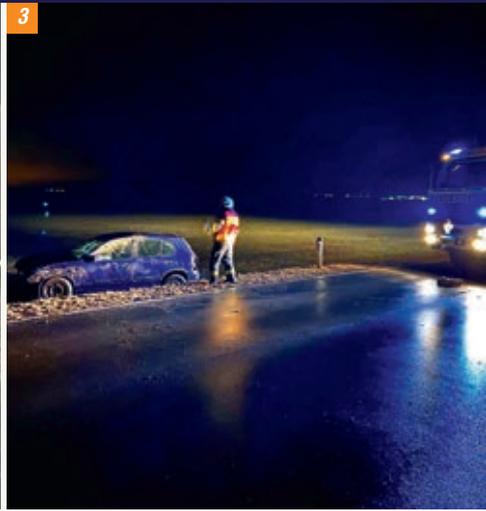
# FETTER

baustoffe  
gartencenter  
hagebaumarkt

E-Mail - Baumarkt [bm.gaenserndorf@fetter.at](mailto:bm.gaenserndorf@fetter.at)  
E-Mail - Baustoffe [bs.gaenserndorf@fetter.at](mailto:bs.gaenserndorf@fetter.at)

2230 Gänserndorf, Protteser Straße 32  
Telefon 02282 3050, Fax 02282 3050 0

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 8<sup>00</sup> - 18<sup>30</sup>, Sa 8<sup>00</sup> - 17<sup>00</sup>



# EINSÄTZE



25



26



27



28



29



30



31



32



33



34



35



36



37



38



39



40



41



42



43



44



45



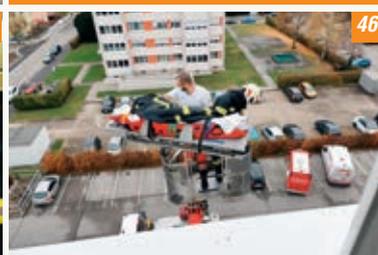
47



48



49



46



50

- 1) 16.01. – Türöffnung
- 2) 29.01. – Fahrzeugbergung, Landesstraße 11
- 3) 31.01. – Fahrzeugbergung, Landesstraße 11
- 4) 04.02. – Fahrzeugbergung, Hauptstraße
- 5) 04.02. – Sturmschaden, Äußere Jochenstraße
- 6) 04.02. – Sturmschaden, Lange Gasse
- 7) 04.02. – Sturmschaden, Waldheimstraße
- 8) 08.02. – Brandverdacht, Eichamtstraße
- 9) 08.02. – Tierrettung, Jahngasse
- 10) 14.02. – Fahrzeugbergung, Spar-Parkplatz GF-Süd
- 11) 15.02. – Fahrzeugbergung, Grenzstraße
- 12) 27.02. – Gasgebrecchen, Landesstraße 11
- 13) 05.03. – Fahrzeugbergung, Landesstraße 9
- 14) 05.04. – Fahrzeugbergung, Lagerhausstraße
- 15) 08.05. – Fahrzeugbergung, Bundesstraße 8
- 16) 19.05. – Fahrzeugbergung, Bundesstraße 8
- 17) 20.05. – Verkehrsunfall mit Menschenrettung, Bundesstraße 220
- 18) 03.07. – Schadstoffeinsatz, Bodenzeile
- 19) 15.07. – Fahrzeugbergung, Umfahrungsstraße
- 20) 22.07. – Fahrzeugbrand, Landesstraße 11
- 21) 23.07. – Brandverdacht, Haidlisse
- 22) 01.08. – Fahrzeugbergung, Landesstraße 11
- 23) 07.08. – Brandmeldeauslösung Domoferm
- 24) 11.08. – Brandmeldeauslösung HAK
- 25) 12.08. – Schadstoffeinsatz, Oed Aigenstraße
- 26) 22.08. – Technische Hilfeleistung, Kirchenplatz
- 27) 23.08. – Fahrzeugbergung, Gärtnergasse
- 28) 30.08. – Sturmschaden, Jochenweg
- 29) 01.09. – Brandmeldeauslösung, Eurospar
- 30) 01.09. – LKW-Bergung, Wiener Straße
- 31) 08.09. – Fahrzeugbergung, Dr.-Helmut-Czink-Gasse
- 32) 09.09. – Person in Notlage, Oed Aigenstraße
- 33) 13.09. – Fahrzeugbergung, Wiener Straße
- 34) 23.09. – Brandeinsatz – Nachkontrolle nach Brandgeschehen, Oed Aigenstraße
- 35) 30.09. – Türöffnung, Barbaraheimstraße
- 36) 03.10. – Sturmschaden, Dammgasse
- 37) 11.10. – Fahrzeugbergung, Landesstraße 11
- 38) 11.10. – Fahrzeugbergung, Landesstraße 11
- 39) 14.10. – Fahrzeugbergung, Landesstraße 9
- 40) 15.10. – Fahrzeugbergung, Wiener Straße
- 41) 18.10. – Brandmeldeauslösung, ÖBB-Parkdeck
- 42) 23.10. – Fahrzeugbergung, Oed Aigenstraße
- 43) 25.10. – Fahrzeugbrand, Wiener Straße
- 44) 31.10. – Brandmeldeauslösung, Raiffeisen Bank
- 45) 03.11. – Schadstoffeinsatz – Gasgebrecchen, Bahnstraße
- 46) 04.11. – Türöffnung, Bockfließbergweg
- 47) 29.11. – Brandverdacht, Bockfließbergweg
- 48) 30.11. – Fahrzeugbergung nach Verkehrsunfall, Hofer Parkplatz
- 49) 30.11. – Tierrettung Katze am Baum, Strasshoferstraße
- 50) 30.11. – Verkehrsunfall mit Menschenrettung auf der Landesstraße 9

# Die Ausbildung 2020 –

## eine besondere Herausforderung für die Mitglieder der Feuerwehr Gänserndorf



„Die Ausbildung,  
der Grundstein für den  
professionellen Einsatz“

Nach diesem Motto arbeitet  
die Feuerwehr Gänserndorf  
seit Jahren.

**A**b dem Jahresanfang 2020  
kam dann alles anders,  
nicht nur für die Bevölkerung,  
sondern auch für die Einsatzkräfte  
der Blaulichtorganisationen.  
Normalerweise üben und schulen  
sich die Kameradinnen und Kamera-  
den der Feuerwehr Gänserndorf jeden  
Montag, um bei speziellen Notfällen  
richtig reagieren bzw. agieren zu  
können, aber es sollte dieses Jahr



SAUGTANKWAGEN



**Thomas Baron Transporte GmbH**  
2230 Gänserndorf, Novofernstraße 3  
Tel.: +43 (0)2282/ 93024 • Fax: +43 (0)1/798 81 38 - 20  
E-Mail: [transporte@baron.at](mailto:transporte@baron.at) • [www.baron.at](http://www.baron.at)

LADEKRAM



MULDENSERVICE



Ihr Immobilienpartner

**RE/MAX** **ECO**

[www.remax-eco.at](http://www.remax-eco.at)  
02282 - 60 5 60

2230 Gänserndorf  
Hauptstraße 13



nicht soweit kommen. Denn der Covid-19-Virus, der zur Pandemie wurde, hielt die Einsatzkräfte davon ab. Da es für die Feuerwehr das primäre Ziel ist, die Einsatzbereitschaft für die Bevölkerung zu stellen, mussten alle Übungen, Schulungen und Bewerbe in der Feuerwehr, auf Abschnitts-, Bezirks- und Landesebene abgesagt werden.

Anfang Sommer 2020 konnten wir wieder zu üben beginnen und so ein paar Übungen durchführen. Hierbei wurden die Richtlinien des Niederösterreichischen Landesfeuerwehrverbandes eingehalten, die aus folgenden Punkten bestehen:

- Kleingruppen, mit max. zehn Teilnehmern

- Übungen im Freien
- Bei nicht einhalten des Sicherheitsabstandes → Maskenpflicht!
- diverse Hygienevorschriften

Im zweiten Halbjahr 2020 war das Hindernis Covid-19 soweit im Griff, dass der Übungs- und Schulungsbetrieb aufgenommen werden konnte und das Halbjahr „normal“ gestartet wurde (hier wurde jedoch auf die Richtlinien des LFVB Niederösterreich und die Richtlinien der Bundesregierung geachtet).

Die Freude der Kameraden war wieder da und sie waren schon gespannt auf das zweite Halbjahr. Diese hielt aber nicht lang. Anfang November wurde wieder der komplette Ausbildungs-

betrieb der Feuerwehr eingestellt. Da unser Ausbildungsstandard sehr hoch ist und unsere Kameraden die letzten Jahre sehr gut ausgebildet wurden, ist diese Zwangspause sehr gut verkraftbar und die Ausbilder der Feuerwehr können ohne großen Bedenken sagen, dass wir für jeden Einsatz gut ausgebildet und gut vorbereitet sind.

Mir bleibt seitens des Ausbildungsteams nicht mehr viel zu sagen, außer Danke an alle die, die Feuerwehr Gänserndorf unterstützt haben und an die Gemeinde Gänserndorf für die gute Zusammenarbeit. Bleiben Sie alle gesund und alles Gute für das Jahr 2021.



**Einfach sicher.**

**Alles aus einer Hand.**

- ✓ Akkreditierte Inspektionsstelle
- ✓ Aus- & Weiterbildung
- ✓ Brandschutzbeauftragte
- ✓ IT- & Cybersecurity
- ✓ Persönliche Schutzausrüstung
- ✓ Real Estate Management
- ✓ Risikomanagement
- ✓ Seilbahntechnik
- ✓ Umweltschutz
- ✓ Vorbeugender Brandschutz
- ✓ Wassermanagement
- ✓ Werkstofftechnik
- ✓ Zertifizierungen




[tuvaustria.com/gaenserndorf](https://tuvaustria.com/gaenserndorf)







# Autohaus Wiesinger

Mistelbach | Gänserndorf

[www.autowiesinger.at](http://www.autowiesinger.at)

# Heißbrandausbildung Stufe 4

von 12. bis 18. Oktober 2020



In der Woche von 12. bis 18. Oktober 2020 fand am Gelände der Freiwilligen Feuerwehr Gänserndorf die diesjährigen Atemschutzausbildung – Heißbrandausbildung – der Stufe 4 gasbefeuert, statt. Im heurigen Jahr natürlich mit anderen Vorkehrungen als bisher üblich.

Neben den standardmäßigen Sicherheitsvorkehrungen sowie der Covid-19-Sicherheitsvorkehrungen mussten alle Teilnehmer, Trainer und auch Helfer jeden Tag einen Covid-19-Schnelltest mit einem negativen Testergebnis vorweisen. Nur so konnte gewährleistet werden, dass man keine Viruslast hat. Danach durfte man das Training beginnen. Als erstes wurden die Teilnehmer durch einen Ausbilder in die Sicherheitsvorschriften und den Umgang mittels Hohlstrahlrohr eingewiesen. Anschließend hieß es bereits das erste Mal ab in die Wärme.

In einem eigenen Bereich des Containers konnten die Teilnehmer ihre ersten Erfahrungen mit der Wärme sammeln sowie sich akklimatisieren. Nun ging es bereits zu den ersten von drei Durchgängen. Im Container selbst musste eine brennende Gasflasche gekühlt und abgedreht werden, danach mittels Türcheck ein Raum betreten werden, in welchem bereits eine simulierte Rauchgasdurchzündung (Flash Over) wartete. Des Weiteren mussten im Brandraum noch mehrere Stationen erfolgreich abgelöscht werden, ehe man zur Nachbesprechung im Feuerwehrhaus – unter Einhaltung der Covid-19-Sicherheitsmaßnahmen – gehen konnte.

Am Sonntag musste dann unser scheidender Bezirkssachbearbeiter BSB Peter Kellner nochmals mit einem Trupp seiner Heimatfeuerwehr in den Container, hier galt es Abschied von seiner 25-jährigen Tätigkeit im Atemschutzwesen zu nehmen!





**Es gibt viele Gründe,  
Gänserndorf  
zu lieben.**



**Die Feuerwehr Gänserndorf  
ist einer davon.**

**Wir wünschen der Feuerwehr  
„Gut Wehr“ für das Jahr 2021.**

**Wir sind immer für Sie da.  
Am liebsten persönlich.**



Ihr Team der Raiffeisenbank in  
Gänserndorf  
Bahnstraße 8 - Tel. 02282 8261 - [www.rrbg.at](http://www.rrbg.at)

Nina Böhm, Bankstellenleiterin  
Wir beraten Sie gerne nach Terminvereinbarung  
von 7 bis 19 Uhr. [nina.boehm@rrbg.at](mailto:nina.boehm@rrbg.at)

**DOMOFERM**   
BEST OF STEEL

**wünscht  
Frohe Weihnachten  
und  
alles Gute  
für 2021!**



**Einfach  
zufrieden  
wohnen.**



Geförderter Wohnbau in ganz NÖ.

[verkauf@nbg.at](mailto:verkauf@nbg.at) | [www.nbg.at](http://www.nbg.at)



**ÖFFENTLICHER NOTAR  
MAG. ERICH FEYEREIS**

**Bahnstraße 20, 2230 Gänserndorf,**

- Kaufverträge, Treuhandschaften
- Schenkungen und Übergaben
- Beglaubigung von Unterschriften
- Testamente
- Verlassenschaftsabhandlungen
- Vorsorgevollmachten
- Einsicht in Grundbuch u. Firmenbuch
- und Vieles mehr

**Tel. 0 22 82 / 60 888, Fax: DW - 33**

**[feyereis@notar.at](mailto:feyereis@notar.at)**

**KANZLEISTUNDEN:**

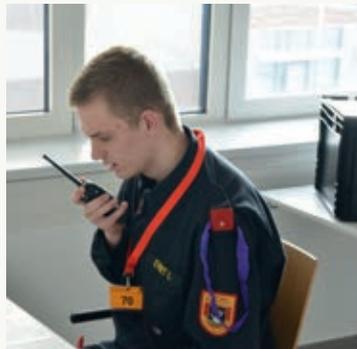
MO, MI, DO, FR: 8.00 - 12.00, 13.00 - 16.00  
DI: 8.00 - 12.00, 13.00 - 18.00



# Erfolgreiche Absolvierung des Funkleistungsabzeichens in Gold

**A**m Samstag, den 7. März 2020, fand im Niederösterreichischen Feuerwehr- und Sicherheitszentrum Tulln der 2. Durchgang vom Bewerb des 21. Niederösterreichischen Funkleistungsabzeichens in GOLD statt.

Es waren bei diesem Leistungsabzeichen sechs Stationen zu bewältigen, wobei bei jeder Station eine Mindestpunktzahl erreicht werden musste.



Folgende Stationen mussten absolviert werden:

- Arbeiten mit dem Digitalfunkgerät
- Verfassen und Absetzen von Funkgesprächen
- Lotsendienst
- Arbeiten in der Einsatzleitung
- Lagemeldung
- Fragen aus dem Feuerwehrfunkwesen



Auch von der Freiwilligen Feuerwehr Gänserndorf konnten heuer vier Kameraden das gesetzte Ziel positiv erreichen.

FM Luca Ewert mit 294 Gesamtpunkten, FM Christian Gaida mit 286 Gesamtpunkten, FM Raphael Zeiner mit 282 Gesamtpunkten und FM Paul Walek mit 279 Gesamtpunkten.

**MAG. EDINGER**  
**STEUERBERATUNG**

Hauptstraße 15, 2. Stock, 2230 Gänserndorf  
 Tel.: 02282 3665, [www.wt-edinger.at](http://www.wt-edinger.at)

**HOCHWERTIGE MIETWOHNUNGEN IM ZENTRUM VON GÄNSERNDORF** – Niedrigenergie, sehr gute Infrastruktur!

**PROVISIONSFREI**



→ Großzügige Loggia, bzw. zum Teil Terrasse + Eigengarten, Größe zwischen 51 und 74 m<sup>2</sup>, überdachte Parkplätze

Tel.: 0664 / 33 777 66 oder 0660 / 79 44 318  
 E-Mail: [immo.office@deschka.at](mailto:immo.office@deschka.at)

# 25-jährige Freundschaft mit der Freiwilligen Feuerwehr Kühweg

Seit mittlerweile 25 Jahren pflegen wir zu unseren Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Kühweg aus Kärnten eine großartige Freundschaft. Diesbezüglich fand am Wochenende von 27. Februar bis 1. März 2020 ein Besuch in Kärnten statt. Fröhlich am Donnerstag, den 27. Februar 2020, trat ein Reisebus mit den Kameraden der Feuerwehr Gänserndorf an Board den Weg Richtung Kühweg an. Nach einer mehrstündigen Busfahrt trafen wir am frühen Nachmittag bei unseren Freunden in Kärnten ein. Nach einer Begrüßungsrede bezogen wir die Unterkünfte, bevor es zum ersten gemeinsamen Abendessen ging. Am Freitag wurden uns mehrere Rahmenprogramme vorgeschlagen, hier konnten einige Kameraden von Gänserndorf und von Kühweg die

Skipisten vom Nassfeld unsicher machen oder an einer Führung durch das alte Terra Mystica und Montana Schaubergwerk in Bleiburg teilnehmen. Am Nachmittag stand für alle Nicht-Skifahrer eine Besichtigung des Landesfeuerwehrverbandes Kärnten inklusive der Alarmzentrale und des angrenzenden Museums am Programm. Für den Samstag war eine Pistenrunde am Nassfeld geplant. Dabei konnte ebenfalls die Werkstätte der Pistenraupen besucht werden. Andere Kameraden nutzten die Gelegenheit und machten eine Wanderung im Skigebiet. Am Samstagabend wurde eine Feier für die 25-jährigen Freundschaft zwischen den Feuerwehren Kühweg und Gänserndorf abgehalten. Nachdem man die letzten 25 Jahre Revue passieren ließ, erhielten mehrere Kameraden Verdienstmedaillen.



Die Verdienstmedaille 3. Klasse Bronze des Landes NÖ erhielten unsere Kärntner Kameraden Arnold Ebenwaldner, Georg Ebenwaldner und Florian Zimmermann. Freundschaftsabzeichen – Medaille für verdienstvolle Zusammenarbeit des Landesfeuerwehrverbandes Kärnten wurden an Roland Kellner und Manfred Hammer überreicht. Abschließend ließ man den Abend noch unter Freunden ausklingen. Am Sonntagmorgen wurde die Heimreise nach Gänserndorf angetreten. Man kann eindeutig wiedermal sagen, ein gelungenes Wochenende bei unseren Kärntner Freunden! Wir freuen uns schon auf das nächste Treffen!



# ERLEBNIS PARK Gänserndorf

# Feuerwehrjugend Gänserndorf

Das Jahr 2020 war auch für die Feuerwehrjugend Gänserndorf, auch die Wildgänse genannt, ein sehr außergewöhnliches Jahr. Anfang des Jahres haben wir in gewohnter Art und Weise mit der Ausbildung und Vorbereitung für den alljährlichen Wissenstest begonnen. Dabei müssen die Jugendlichen eine theoretische Prüfung sowie mehrere praktische Übungsstationen absolvieren. Das bereits angeeignete Wissen über Schutzausrüstung, Branddienst, Gerätekunde, und vielen anderen Themengebieten wird dabei geprüft.

Also alles was man im Feuerwehralltag braucht!

Ihren Abschluss erreichte die Ausbildung am 8. März 2020 in Straudorf. Hier konnten die Wildgänse die Früchte ihrer Arbeit ernten.

Denn jeder konnte ein Abzeichen mit nach Hause nehmen.

Aufgrund der Covid-19-Pandemie und des daraus resultierenden Lockdowns im März erhielten wir eine Dienstanweisung des Landesfeuerwehrkommandos. Zur Sicherheit sowie um die Gesundheit aller nicht zu gefährden, mussten der Ausbildungsbetrieb und auch die Feuerwehrjugendstunden bis auf Widerruf eingestellt werden. Ebenso musste das alljährliche Pfingstjugendlager und das Landestreffen der NÖ Feuerwehrjugend abgesagt werden. Diese Veranstaltungen waren in der Ver-



gangenheit ein wichtiger Bestandteil des Jahres. Dabei wurde das Gruppengefühl gestärkt, Freundschaften geschlossen und gepflegt. Über die Absage – welche für alle verständlich war – waren alle sehr betroffen. In Anbetracht der Pandemie wäre eine Durchführung nicht möglich, geschweige denn sinnvoll gewesen. Deshalb nutzten wir die Zeit, haben aufeinander Acht gegeben, auf unsere

Gesundheit geschaut und unsere Energiereserven wieder aufgetankt. Nach acht Wochen Pause waren Jugendliche und Betreuer wieder hochmotiviert den Ausbildungsbetrieb langsam und sicher wieder hochzufahren. Alle haben sich gefreut wieder altbekannte Gesichter, versteckt hinter dem Mund-Nasenschutz (MNS) zu sehen. Mit allen notwendigen Sicherheitsvorkehrun-



**MÖBEL KARNER**  
A-2230 Gänserndorf  
Hauptstraße 5  
T +43 (0)2282 2498  
F +43 (0)2282 2498-25  
info@moebel-karner.at  
www.moebel-karner.at



KFZ-BAU/KOMMUNALMASCHINEN  
FORST-GARTEN-SPEZIALGERÄTE  
WEIN/OBSTBAU-GEMÜSE  
BEREGNUNGSTECHNIK

**Landtechnik WOLF GmbH**

Umfahrungsstraße Nord 5  
2230 Gänserndorf

TEL.: 02282 / 24 42  
agrarwolf@utanet.at

FAX: 02282 / 24 42 -9  
www.landtechnik-wolf.at



gen sind die Übungen wieder gestartet. Zu diesen Maßnahmen gehörte unter anderem das Tragen eines MNS und ein ständiger Sicherheitsabstand untereinander. Neben der Einhaltung der Vorgaben war es uns wichtig Aufklärungsarbeit bezüglich der Notwendigkeit dieser und aller anderen Maßnahmen zu betreiben. Aufgrund der achtwöchigen Pause und der fehlenden Jugendlager haben

wir unsere übungsfreie Zeit in den Sommerferien verkürzt und haben uns noch in den Juli hinein weitergetroffen. Im September konnte dann am ursprünglichem Übungsplan angeknüpft werden. Hier haben wir trotz der Lockerungen die Maßnahmen beibehalten und konnten trotzdem einen spaßigen und interessanten Spätsommer genießen. Diese Jahreszeit haben wir genutzt,

um uns mit verschiedensten Themen vertraut zu machen. So ist an einem Freitag das Absichern der Einsatzstelle und Arbeiten mit dem Hydraulischen Rettungsgerät im Vordergrund gestanden und an einem anderen konnten die Jugendlichen unsere Atemschutzgeräte kennenlernen. Da auch der Wandertag der Feuerwehrjugend Gänserndorf abgesagt

**SCHMOLENGRUBER**  
 INSTALLATIONEN GmbH

HEIZUNGSTECHNIK  
 PHOTOVOLTAIK  
 KLIMATECHNIK  
 SERVICE

2241 SCHÖNKIRCHEN-REYERSDORF  
 HAUPTSTRASSE 10  
 +43 (0)2282 61402      OFFICE@SCHMOLENGRUBER.AT  
 +43 (0)660 390 12 15      WWW.SCHMOLENGRUBER.AT

**markhart**  
 BrandSchutzService & Verkauf

- Feuerlöscher
- Wandhydranten
- Löschdecken
- Beschilderungen
- Rauchmelder
- Schutzschränke
- Schulungen
- Erste Hilfe Produkte
- Beratung und Service
- Ölbindemittel
- Feuerwehrzubehör

Ringgasse 1  
 2111 Kleinrötz  
 Mobil: 0676 / 636 11 41  
 Tel & Fax: 02264 / 200 97  
 E-Mail: info@bss-markhart.at  
 Web: www.bss-markhart.at



wurde, konnten wir an diesem Tag auch leider keine Jugendlichen in den aktiven Dienst überstellen. Es wurde jedoch eine Alternative gefunden.



Im Zuge einer Montagsübung der Aktiv-Wehr wurden drei Jugendliche im kleinen Kreise in den aktiven Feuerwehrdienst überstellt! Aufgrund der steigenden Zahl der Neuinfektionen im Oktober und den damit einhergehenden Maßnahmen der Bundesregierung haben wir erneut unseren Übungsbetrieb pausieren müssen.

Die gesamte Jugendgruppe hat im Jahr 2020 Flexibilität und Verständnis für diese Situation gezeigt und wir sind froh alle gesund zu sein und achten weiterhin aufeinander! Die Feuerwehrjugend Gänserndorf ist froh, so ein außergewöhnliches Jahr ohne viele Probleme hinter sich gebracht zu haben und ist gespannt was das folgende Jahr mit sich bringt!

www.trenz-heizung.at  
trenz@aon.at

**TRENZ GmbH**  
2231 Strasshof · Hauptstrasse 200  
**02287 2493**  
Sanitär und Heizungstechnik

**Bahnstrasse 26**  
**2283 Obersiebenbrunn**  
**02286 2366**

**PETER STADLBAUER**  
Rauchfängermeister

2230 Gänserndorf, Lehargasse 12,  
Telefon: 02282/2466, Fax: 2466-20

- Der Rauchfänger SPART ENERGIE!
- Rauchgasmessungen nach dem Nö. Luftreinhaltegesetz
- Wartungsarbeiten an Gas u. Ölfeuerungsanlagen
- Feuerstätten und Heizkesselreinigung
- Heiztechnische Beratung
- Beratung vor Baubeginn
- Planansicht
- Kachelofenreinigung

RECHTSANWALTSKANZLEI

**DR. HEIDE STRAUSS** **DR. HELGA RETTIG-STRAUSS**  
MITGLIEDER DER TREUHAND-REVISION MEDIATORIN

Wir sprechen für die Rechte  
DIE ÖSTERREICHISCHEN  
RECHTSANWÄLTE

A-2230 GÄNSERNDORF · HAUPTSTRASSE 13  
TEL. 02282/23 79 · FAX 02282/44 67  
office@der-anwalt.at

**PC-Fink**  
Computerservice vor Ort

Herbert Fink  
2230 Gänserndorf

Tel: 0664 444 33 34  
eMail: office@pc-fink.at  
web: www.pc-fink.at

- Computer-Service und -Reparatur
- Verkauf von Hard- und Software

Ihr Busprofi in  
Gänserndorf

**Dr. Richard** 



Kommt gut an.



**Info & Reservierung:**

bus@richard.at

Tel. 02282/61112

richard.at  



[www.wohnungsgen.at](http://www.wohnungsgen.at)

**Service-Büro Gänserndorf**

Strassergasse 13/1A  
2230 Gänserndorf

DI: 9:30 - 12:30 Uhr

MI: 13:00 - 16:00 Uhr

Tel. 02282 - 8217



SOUND | LIGHT | VIDEO | STAGE



Tel.: 0676 / 53 66 160  
office@mr-eventtechnik.at  
www.mr-eventtechnik.at



**DFS** **Lüftung**  
**Klima**  
**Kälte**



DFS Lüftung - Klima & Kältetechnik GmbH **Meisterbetrieb**

- Klima- & Lüftungswartungen
- Klimamontagen
- Gastro- & Gewerbekühlungen
- Störungsbehebung

Industriestraße 17  
2230 Gänserndorf

02282/70188 Fax Dw30  
office@dfs-klima.at  
www.dfs-klima.at

# Tipps für die Advent-, Weihnachtszeit und Silvester

**M**it der Advents-, Weihnachtszeit und Silvester nahen die Tage und Stunden der Freude und Besinnlichkeit im Kreise der Familie. Doch schon eine kleine Unachtsamkeit kann genügen und das Symbol der Festlichkeit steht in hellen Flammen. Leider allzu oft bringt das Weihnachtsfest eine feurige Überraschung. Alle Jahre wieder steigt die Zahl der Feuerwehreinsätze zu den Weihnachtsfeiertagen beträchtlich an.

## Tipps gegen feurige Feste der ungewollten Art:

Hier finden Sie die wichtigsten Hinweise im Umgang mit offenen Flammen beim Adventkranz bzw. Christbaum:

- Bewahren Sie den Weihnachtsbaum bis zu den Festtagen wenn möglich im Freien auf.
- Versorgen Sie den Baum mit Wasser, damit er frisch bleibt.
- Achten Sie beim Aufstellen des Baumes darauf, dass er nicht kippen kann, verwenden Sie dazu am besten einen Christbaumfuß.
- Beachten Sie, dass ein ausreichender Sicherheitsabstand zu leicht brennbaren Materialien wie Papier oder Vorhängen vorhanden ist.
- Verwenden Sie nur unbeschädigte Kerzenhalter.
- Achten Sie auf den Abstand der Kerzen zum Christbaumschmuck bzw. angrenzenden Zweigen – prüfen Sie die Wärmeabstrahlung mit der Hand.
- Verwenden Sie nicht brennbare Untersetzer für den Adventkranz bzw. Gestecke (optimal sind welche aus Glas, Porzellan oder Steingut).
- Zünden Sie die Kerzen von oben nach unten an – beim Löschen verfahren Sie umgekehrt.
- Lassen Sie brennende Kerzen niemals unbeaufsichtigt!

- Verzichten Sie bei trockenen Nadeln auf ein nochmaliges Anzünden der Kerzen.

## Tipps gegen einen unschönen Jahreswechsel:

Viele Menschen werden auch dieses Jahr den Jahreswechsel mit Böllern und Feuerwerk begrüßen.

Durch unsachgemäßen Handel und falsche Gefahreinschätzung ereignen sich jedes Jahr zahlreiche Unfälle und Brände.

- Lesen Sie die Gebrauchsanweisungen der Hersteller genau durch und beachten Sie diese Anweisungen.
- Weisen Sie Ihre Kinder auf die Gefahren beim Hantieren mit Feuerwerkskörpern hin.
- Achten Sie auf die Einhaltung der Altersvorschriften.
- Bewahren Sie die Feuerwerkskörper nicht in der Nähe von Öfen, Heizkörpern oder in Taschen von Kleidungsstücken auf.
- Halten Sie Fenster und Türen zur Jahreswende geschlossen, damit keine Raketen in Ihre Wohnung fliegen können.
- Feuerwerk nur im Freien mit ausreichendem Abstand zu Menschen, Tieren und Gebäuden abbrennen.
- Pyrotechnische Gegenstände nicht in Türen und Fenstern oder auf Dächer werfen.
- Starten Sie Raketen nur senkrecht aus standsicheren Flaschen, z. B. aus Getränkekisten oder aus eingegrabenen Rohren.
- Wenn Feuerwerkskörper nicht zünden oder versagen, nicht nachkontrollieren oder nachzünden, sondern mit Wasser übergießen, um unkontrolliertes Zünden zu verhindern.
- Lassen Sie Wunderkerzen von Ihren Kindern nur im Freien und unter Aufsicht abbrennen.

## Gefahrenhinweise:

- Überlassen Sie niemals unberechtigten Personen Feuerwerkskörper!
- Zünden Sie sämtliche Feuerwerkskörper nur auf feuerfesten Unterlagen und nicht in unmittelbarer Umgebung von Gebäuden, Fahrzeugen etc.
- Löschen Sie „Blindgänger“ mit Schnee oder Wasser ab, bevor diese entsorgt werden!
- Richten Sie Raketen nie auf Menschen, Gebäude, Fahrzeuge etc.; eine standfeste Abschussvorrichtung sichert das senkrechte Aufsteigen der Rakete!
- Halten Sie ein Löschmittel bereit.
- Rufen Sie sofort die Feuerwehr, Notruf 122, falls ein Feuerwerkskörper Gebäude, Fahrzeuge etc. in Brand setzt.
- Steht Ihre Wohnung in der Silvesternacht leer, so schließen Sie Fenster und Dachluken, um ein Eindringen von verirrtten Raketen oder Leuchtkörpern zu vermeiden!

## Sollte trotz Vorsicht etwas passieren, beherzigen Sie folgende Punkte:

- Ruhe bewahren und überlegt handeln!
- Rufen Sie die Feuerwehr 122 oder die Rettung 144.
- Unternehmen Sie nur eigene Löschversuche, wenn Sie sich selbst nicht in Gefahr bringen.
- Bei Brandverletzungen sofort mit kaltem Wasser oder Schnee kühlen, notfalls sofort einen Arzt verständigen oder aufsuchen.
- Den Gefahrenbereich sofort verlassen.
- Fenster und Türen schließen.
- Die Nachbarn und Mitmenschen warnen.
- Die Feuerwehr einweisen.
- Wenn das Treppenhaus verqualmt ist, bleiben Sie in der Wohnung und machen Sie sich für die Feuerwehr bemerkbar.



Find us on  
Facebook

# GEMÜSEHOF JÖCHLINGER

Wagramer Straße 3

2232 Aderklaa

Tel.: (02247) 22 93

E-Mail: [office@joechlinger-gemuese.at](mailto:office@joechlinger-gemuese.at)

Website: [www.joechlinger-gemuese.at](http://www.joechlinger-gemuese.at)

Wir freuen uns auf Euer Kommen!



## Alarm Analyse Center (AAC)

Mit der neuen Alarmauswertezentrale bei der Bereichsalarmlentrale für Mistelbach und Gänserndorf, setzt die Firma Dipl.Ing. Hans Ellbogen Nfg GmbH Maßstäbe, die keine Anwenderwünsche mehr offen lassen. Das AAC ist von der staatlich akkreditierten Prüf- und Überwachungsstelle des österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes geprüft und abgenommen.

### Firmensitz

Dipl.-Ing. Hans Ellbogen Nfg GmbH  
Leopold Steiner-Gasse 7, 1190 Wien  
Tel. (+43-1) 512 98 70, Fax (+43-1) 512 05 58  
[office@securitysolutions.at](mailto:office@securitysolutions.at), [www.securitysolutions.at](http://www.securitysolutions.at)

ELLBOGEN  
SECURITY SOLUTIONS



WIR HABEN ALLES GUT BEDACHT!

## Das Wetter kann ruhig draußen bleiben!

Sturm- & Schneeschäden sind öfter vermeidbar, als viele annehmen. Doch veraltete oder nicht gewartete Dächer verlieren die Funktion als Schutzschild gegen Wind und Wetter. Wissen Sie in welchem Zustand Ihr Dach sich derzeit befindet? Ein neues/saniertes Dach spart oft mehr, als es kostet.

**BEVOR IHNEN DACHZIEGEL UM DIE OHREN FLIEGEN  
– RUFEN SIE UNS AN!**



Werner Linhart GmbH | 2230 Gänserndorf, Protteser Straße 38  
Tel. +43 [0]2282 2180 0 | [www.linhart-dach.at](http://www.linhart-dach.at)

## NATUR- UND KUNSTSTEINERZEUGUNG

# Steinbau Wallner

GmbH

Grabanlagen	Stiegen
Inschriften / Gravur	Fussböden
Vergoldungen	Fensterbretter
Portale	Poolumrahmungen

## Unser Service

- Beste Qualität zu fairen Preisen
- Kurze Lieferzeiten
- Unverbindliche Hausbesuche

Gerne unterbreiten wir Ihnen ein kostenloses und unverbindliches Angebot.

Wir sind ein alt eingeseßener Steinmetzbetrieb in Gänserndorf mit 45 Jahren Berufserfahrung.

2230 Gänserndorf | Friedhofgasse 35  
Tel.: 02282/89 02 | Fax: 02282/38 82  
[office@steinbau-wallner.at](mailto:office@steinbau-wallner.at) | [www.steinbau-wallner.at](http://www.steinbau-wallner.at)



# Liebe Gänserndorferinnen und Gänserndorfer!

Die Corona-Virus-Pandemie (COVID-19) brachte in den vergangenen Monaten für uns alle eine neue Erfahrung und besondere Herausforderungen mit sich.

**N**achdem das gesellschaftliche Leben auf ein Minimum beschränkt wurde, galt es für uns dennoch nicht nur den Dienstbetrieb in der Feuerwehr aufrechtzuerhalten, sondern natürlich auch weiterhin die Einsatzfähigkeit sowie Einsatzbereitschaft an allen Wochentagen für 24 Stunden sicherzustellen.

Leider war und ist es uns durch die COVID-19-Maßnahmen heuer nicht bzw. nur sehr eingeschränkt möglich etwas für uns sehr Wichtiges umzusetzen: nämlich unsere Haussammlungen sowie unsere Veranstaltungen wie Feuerwehrfest, Pfingstjugendlager etc., die eine enorm wichtige Grundlage für die Beschaffung notwendiger Gerätschaften und Ausrüstung darstellen.

Dies vor allem auch deshalb, weil trotz COVID-19 laufend Ausrüstungsgegenstände auszutauschen bzw. anzukaufen sind (beispielsweise Einsatz- und Dienstbekleidung).

Aus diesem Grunde wenden wir uns diesmal in unserem Jahresbericht an Sie. Als freiwillige Feuerwehr leisten wir unsere Arbeit zur Gänze ehrenamtlich, in unserer Freizeit. Manches Mal auch durch Konsumation von Urlaubstagen bzw. im Einvernehmen mit unseren Arbeitgebern. 24 Stunden, 7 Tage die Woche sind wir bereit zu helfen, wenn Hilfe gebraucht wird.

Bitte unterstützen Sie uns mit Ihrer freiwilligen Spende im Rahmen Ihrer Möglichkeiten und nutzen Sie den hierzu beiliegenden Zahlschein.

Übrigens:

**Ihre Spende ist steuerlich absetzbar!**

Sie müssen dazu lediglich Ihren Vor- und Zunamen sowie Ihr Geburtsdatum bekanntgeben. Wichtig dabei ist, dass Sie ihre Daten korrekt bekanntgeben und insbesondere, dass die Schreibweise Ihres Namens (bitte in Blockschrift) mit jener im Meldezettel übereinstimmt.

**Marchfelder Bank**

**Kontonummer: 42631330000**

**IBAN: AT074211042631330000**

**Bankleitzahl: 42110**

**BIC: MVOGAT2102W**

**Vielen Dank und bleiben Sie gesund!**

Ihre  
Freiwillige Feuerwehr Gänserndorf

# Veranstaltungskalender 2021

Sonntag, 17. Jänner

## Mitgliederversammlung

mit Wahl des Kommandanten und Kommandant-Stellvertreters

## Feuerlöscherüberprüfung

Abgabe: Feuerwehrhaus Gänserndorf

Freitag, 12. März, 16:00-18:00 Uhr

Samstag, 13. März, 09:00-12:00 Uhr

Abholung: Feuerwehrhaus Gänserndorf

Freitag, 19. März, 16:00-18:00 Uhr

Samstag, 20. März, 09:00-12:00 Uhr

Sonntag, 2. Mai

## Florianifeier und Beförderung der Feuerwehrkameraden

09:30 Uhr Heilige Messe, Gänserndorf

Samstag, 22. Mai

## Pfingstfest der Feuerwehrjugend

ab 18:00 Uhr, Theodor-Schlögl-Grube hinter dem Friedhof  
(bei Schlechtwetter im Feuerwehrhaus)

Samstag, 28. und Sonntag, 29. August

## 34. Feuerwehrfest

Samstag ab 18:00 Uhr, „INNKREIS BUAM“

Sonntag ab 09:30 Uhr, Feuerwehrfrühschoppen mit Feldmesse,  
„Erster Gänserndorfer Musikverein“

Festzelt Feuerwehrhaus Gänserndorf

Sonntag, 3. Oktober

## Haussammlung

Gänserndorf-Süd

## IMPRESSUM

Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr der Stadt Gänserndorf, A-2230 Gänserndorf, Bodenzelle 7, Telefon: 02282 4822, Fax: 02282 4822-299, E-Mail: office@ffgf.at, Homepage: www.ffgf.at, Facebook: Feuerwehr der Stadt Gänserndorf | Für den Inhalt verantwortlich: Feuerwehrkommandant HBI Ing. Robert Fischer | Chefredakteur: LM Kubick Andreas | Redaktionsteam: HBI Ing. Robert Fischer, LM Kubick Andreas, FM Degl Michael-Alexander | Texte: Sachgebiet Öffentlichkeitsarbeit und Dokumentation | Bildmaterial: Öffentlichkeitsarbeit und Dokumentation, ©istockphoto.com / Unterstützend Frau Prager Kerstin | Produktion und Anzeigenverwaltung: Druckservice Muttenthaler GmbH, A-3252 Petzenkirchen, Ybbsler Straße 14, Telefon: 07416 504-0, E-Mail: ds@muttenthaler.com

### Arbeitssicherheit & Brandschutz

Andreas Kubick e.U.

Wir möchten auch für Ihr Unternehmen die Bestmögliche Sicherheit gewährleisten!

Was bieten wir unseren Kunden:

- Komplette Brandschutzbetreuung für Ihr Unternehmen
- Komplette Betreuung als Fachkraft für Arbeitssicherheit nach ASBO
- Schulungen in Arbeitssicherheit und Brandschutz inkl. Unterweisung

Ulrich Kubick:

www.arbeitssicherheit-und-brandschutz.at  
office@arbeitsicherheit-und-brandschutz.at  
Tel. +43 664 423 10 40

Hubergasse 25/1P  
1220 Wien  
ÖBZ - Fachwissen

Ein herzliches **DANKESCHÖN** allen Inserenten, die durch ihre Einschaltung die Produktion dieser Publikation ermöglichten.



